SwissPropTech
Innovation in Real Estate & Construction

CREDIT SUISSE

Green PropTech: Türöffner zu mehr Nachhaltigkeit

Swiss PropTech-Report
Juni 2023

Fachkräftemangel
Der Fachkräftemangel als grosse Herausforderung
Seite 8

Green PropTech
PropTechs bieten Weg zu mehr Nachhaltigkeit
Seite 10

Aus der Umfrage 2023
Drei PropTech im Portrait
Seite 15

Impressum

Herausgeber: Credit Suisse AG, Investment Solutions & Sustainability
Nannette Hechler-Fayd'herbe
Head of Global Economics & Research
+41 44 333 17 06
nannette.hechler-fayd'herbe@credit-suisse.com

Thomas Rieder
Head Swiss Real Estate
Tel. +41 44 332 09 72
E-Mail: thomas.rieder@credit-suisse.com

Redaktionsschluss
9. Juni 2023

Publikationsreihe
Swiss Issues Immobilien

Besuchen Sie uns auf dem Internet
www.credit-suisse.com/immobilien

Copyright
Die Publikation darf mit Quellenangabe zitiert werden.
Copyright © 2023 Credit Suisse. Alle Rechte vorbehalten.

Autoren

Manuel Bolz, +41 44 332 32 20, manuel.bolz@credit-suisse.com
Fabian Diergardt, +41 44 333 24 20, fabian.diergardt@credit-suisse.com
Thomas Rieder, +41 44 332 09 72, thomas.rieder@credit-suisse.com

Mitwirkung

Roman Bolliger, Swiss Circle
Lars Sommerer, SwissPropTech

Editorial

Liebe Leserin, lieber Leser

Nachhaltigkeit wird zu einem immer wichtigeren Ziel für einen immer grösseren Teil unserer Gesellschaft. Auch die Politik hat reagiert und die Schweiz hat sich dem Ziel verschrieben, die Emission von Treibhausgasen bis 2050 auf netto null zu senken. Das Ziel eines klimaneutralen Gebäudebestands bis 2050 stellt die Schweizer Immobilienbranche aufgrund der langen Lebensdauer von Immobilien vor grosse Herausforderungen. Neue und innovative Ideen sind gefragt, um die Herausforderung der Netto-null-Emissionen zu meistern. PropTechs, häufig innovative Jungfirmen, können hier neue Ideen und Produkte einbringen, um die grüne Transformation des Schweizer Immobilienmarkts zu beschleunigen und zu meistern. Aus diesem Grund steht die 6. Ausgabe der PropTech-Studie ganz im Fokus der Nachhaltigkeit.

Die diesjährige Studie zeigt, dass PropTechs bereits heute eine grosse Bandbreite an Produkten anbieten, welche die Nachhaltigkeitsbestrebungen in der Immobilienbranche unterstützen. Dabei liegt der Fokus heute sehr stark auf dem «E» von ESG. Die angebotenen Produkte reichen von nachhaltigkeitsunterstützenden Software- und Plattformlösungen sowie Tools für künstliche Intelligenz (KI), der Herstellung von nachhaltigen Komponenten wie IoT-Geräten bis hin zu nachhaltigen Dienstleistungen. Auch wenn der Schwerpunkt derzeit vor allem auf dem «E» liegt, beschäftigen sich PropTechs bereits heute auch mit dem «S». Wir sehen vor allem Lösungen im Bereich der Sharing Economy und Alternative-Living-Konzepte. Dagegen dürfte das Potenzial technologischer Lösungen für die Problematik der finanziellen Belastung durch die zuletzt stark gestiegenen Wohnkosten kleiner sein.

Neben diesem Schwerpunktthema fühlen wir auch in der aktuellen Studie den Puls der Schweizer PropTech-Branche. Trotz höherer Unsicherheit aufgrund der gestiegenen Inflation und Zinsen sowie der sich verschlechternden konjunkturellen Situation weisen die PropTechs in der Schweiz ein starkes Wachstum auf. Sowohl beim Umsatz als auch bei der Beschäftigung konnte die Mehrheit der Unternehmen 2022 deutliche Zuwächse verzeichnen. Und die Erwartungen der Branche für 2023 sind sogar noch optimistischer.

Aber auch die PropTech-Branche bleibt nicht vor Herausforderungen gefeit. Häufig sind diese jedoch auch mit den ambitionierten Wachstumsplänen der Unternehmen verknüpft. Mehr als ein Drittel der von uns befragten Unternehmen hat Schwierigkeiten bei der Rekrutierung von Arbeitskräften. Der verbreitete Fachkräftemangel in der Schweiz macht also auch vor den PropTechs nicht halt. Hinzu kommt, dass Start-ups mit zahlungskräftigen Grossunternehmen um die besten Talente kämpfen müssen. Dies hemmt teilweise ihr Wachstum und ihre Innovationsfähigkeit.

Wir danken an dieser Stelle allen Teilnehmenden unserer PropTech-Umfrage 2023 ganz herzlich für ihren Beitrag. Ohne diesen wäre es nicht möglich, mehr Transparenz in einen Markt zu bringen, der die Immobilienwelt nachhaltig verändern wird.

Wir wünschen Ihnen eine inspirierende Lektüre.

Thomas Rieder
Head Swiss Real Estate
Credit Suisse Wealth Management

Gerald Kremer
Chief Digital Officer Global Real Estate
Credit Suisse Asset Management

Inhalt

Editorial 3

Swiss PropTech-Report 2023

Marktentwicklung: Verändertes Marktumfeld bietet PropTech Chancen 5

Fachkräftemangel: Der Fachkräftemangel als grosse Herausforderung 8

Green PropTech: PropTechs bieten Weg zu mehr Nachhaltigkeit 10

Swiss PropTech-Umfrage 2023

Drei PropTech im Portrait 15

Verändertes Marktumfeld bietet PropTech Chancen

Trotz vielen Unsicherheitsfaktoren weisen die PropTechs weiterhin ein starkes Wachstum in den Beschäftigungs- und Umsatzzahlen auf. Global ist die Stimmung jedoch schwer getrübt. In der Schweiz beschäftigen aktuell vor allem der Fachkräftemangel und die grüne Transformation des Gebäudeparks die Branche.

PropTechs im Gegenwind der Zinswende

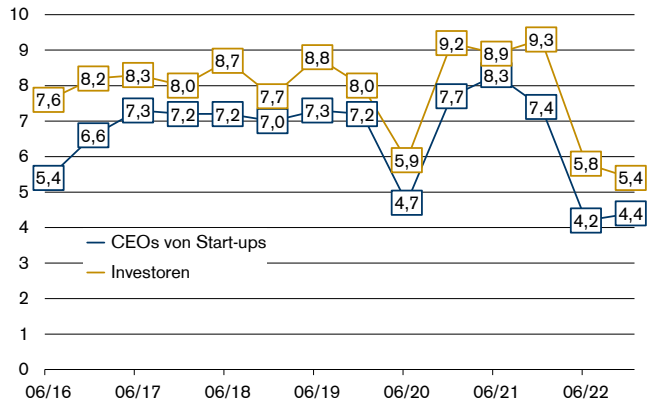
Der Schweizer Immobilienmarkt und damit auch die PropTech-Landschaft haben sich im letzten Jahr mit einer Zinswende konfrontiert gesehen. Die höheren Zinsen führen zu höheren Kosten für Mieter und Eigentümer und haben die Attraktivität von Immobilienanlagen reduziert. Kurz zusammengefasst: Die lange Aufschwungsphase ist fürs Erste beendet. Trotzdem behauptet sich die Schweiz bisher vergleichsweise gut im veränderten Marktumfeld, und der Immobilienmarkt bleibt auf Kurs für eine sanfte Landung. Der aktuelle Normalisierungsprozess kann Schweizer PropTechs eine Chance bieten, da der vorangehende Immobilienboom auch ineffizientes Management, Leerstände und das Beibehalten des Status quo eher verziehen hat, als dies in der neuen Realität der Fall sein dürfte. Hier können innovative PropTechs zu einer Effizienzsteigerung und besseren Resultaten in der Planung, dem Bau, der Bewirtschaftung und der Sanierung beziehungsweise dem Abbruch einer Immobilie beitragen.

Getrübte Erwartungen bei Investoren und CEOs von Start-ups

Die weiterhin andauernden makroökonomischen Unsicherheiten im Zusammenhang mit der Inflation, steigenden Leitzinsen und dem Krieg in der Ukraine sorgten im ersten und zweiten Quartal 2022 global für einen regelrechten Einbruch bei der Zuversicht von Investoren und den CEOs von Start-ups. Abbildung 1 zeigt den Rückgang im halbjährlich publizierten Global PropTech Confidence Index von MetaProp. In der zweiten Jahreshälfte stabilisierte sich der Index, verharrte jedoch auf rekordtiefem Niveau. Vor allem die getrübte Zuversicht der Investoren kann bei so manchen Start-ups für ein mulmiges Gefühl sorgen. Das Investitionsvolumen in Schweizer Start-ups im Jahr 2022 relativiert diese Sorgen aus Schweizer Sicht etwas. Diese fielen mit CHF 3.969 Milliarden sogar um 29.7% höher aus als im Jahr 2021[1].

Abb. 1: Zuversicht bei Investoren und CEOs auf Rekordtiefpunkt

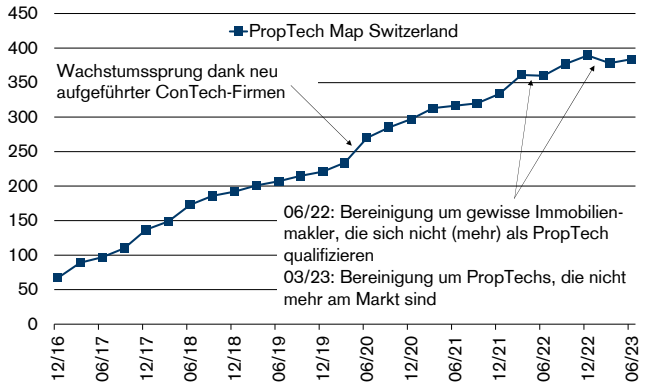
Global PropTech Confidence Index; Werte von über 5 signalisieren Zuversicht



Quelle: MetaProp, Credit Suisse — Letzter Datenpunkt: 12/2022

Abb. 2: PropTech-Branche mit weiterem Wachstum

Anzahl PropTechs gemäss der PropTech Map Switzerland



Quelle: proptechnews.ch, Credit Suisse — Letzter Datenpunkt: 05/2023

[1] Vgl. Swiss Startup Radar 2022/2023 Volume #5

Weiterhin Zuwachs in der PropTech-Landschaft

Die getrübte Zuversicht hat dennoch Auswirkungen auf die Gründungstätigkeit. Abbildung 2 zeigt ein Abflachen des Trends aus den Vorjahren. Seit Juni 2022 sind zwar nochmals 24 neue PropTechs hinzugekommen – die Gesamtzahl beläuft sich neu auf 384. Allerdings ist dies ein Rückgang von 40% im Vergleich zum Vorjahreszeitraum (Juni 2021–Juni 2022: +40 PropTechs). Anzumerken ist, dass eine Bereinigung der PropTech Map Switzerland im Februar 2023, einen Rückgang der Anzahl an PropTechs von 400 auf 378 aufgezeigt hat. Wie lange diese schon nicht mehr am Markt aktiv waren, lässt sich nicht mehr nachverfolgen. Besonders gross war der Zuwachs in den Kategorien Construction (+38.7%) und Software/ERP/CRM (+20.0%), die Kategorien Smart Building/IoT (+12.9%), Sale (+12.5%) und Services (+8.4%) verzeichnen jeweils moderate Zuwächse. In den Kategorien Asset Management, Finance und Blockchain kam es zu keinen Veränderungen. Zu einer Abnahme ist es in den Kategorien Floorplan AR/VR (–6.5%), Marketplace (–6.1%) und Rental (–3.6%) gekommen.

PropTech-Umfrage 2023

Unsere diesjährige Umfrage wurde an 420 Unternehmen, die dem PropTech-Sektor zugeordnet werden, verschickt. Die Ergebnisse der Umfrage basieren auf den Antworten von 58 Unternehmen, was einer Rücklaufquote von 14% entspricht. Aufgrund der anonymisierten Umfrage kann es zu Unterschieden in der Struktur der Stichprobe im Vergleich zu vergangenen Umfragen kommen. Ein direkter Vergleich mit Vorjahresdaten ist daher nicht möglich. Allerdings geben die Ergebnisse dennoch wertvolle Hinweise auf tendenzielle Entwicklungen innerhalb der Branche. Daher werden Werte aus der diesjährigen Studie mit Ergebnissen vergangener Studien verglichen, wo uns dies sinnvoll erscheint.

Trotz Unsicherheit wurden 2022 gute Resultate erzielt …

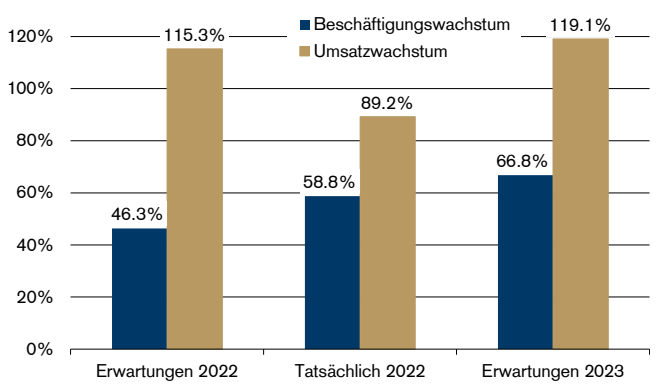
Trotz den global getrübten Erwartungen scheinen die Schweizer PropTechs weiterhin optimistisch in die Zukunft zu blicken. So gab keines der Unternehmen in der Umfrage an, eine Reduktion der Anzahl Beschäftigter zu planen. 61% der PropTechs haben ihre Belegschaft letztes Jahr ausgebaut – im Schnitt um 59% (Abb. 3). Dennoch haben 11% angegeben, dass sich die Anzahl ihrer Beschäftigten 2022 reduziert hat. Werden die Erwartungen aus dem letzten Jahr mit den tatsächlich erreichten Zahlen verglichen, zeigt sich, dass die Anzahl der Beschäftigten stärker als erwartet gestiegen ist. Wobei hier nochmals angemerkt werden muss, dass sich die Stichproben in den einzelnen Jahren unterscheiden. Die hohen Erwartungen beim Umsatzwachstum sind indes nicht vollumfänglich erfüllt worden. Ein durchschnittliches Umsatzwachstum von gut 89% ist aber dennoch mehr als beachtlich.

… und die Erwartungen für 2023 sind noch optimistischer

Ein Grund für die Diskrepanz zwischen der globalen Stimmung und den Erwartungen der hierzulande tätigen PropTechs kann in der eingangs erwähnten «weichen Landung» des Schweizer Immobilienmarkts liegen. Zudem haben sich die Unsicherheiten bezüglich Energieknappheit, Inflation und Wirtschaftsentwicklung seit letztem Jahr reduziert, was sich in den Zukunftserwartungen der PropTechs abbildet. So erwarten diese für 2023 ein Umsatzwachstum von 119% und ein Beschäftigungswachstum von 67%. Diese optimistischen Erwartungen werden teilweise auch bei Betrachtung der grössten Herausforderungen für PropTechs sichtbar.

Abb. 3: Erwartetes und tatsächliches Beschäftigungs- und Umsatzwachstum (Durchschnittswerte)

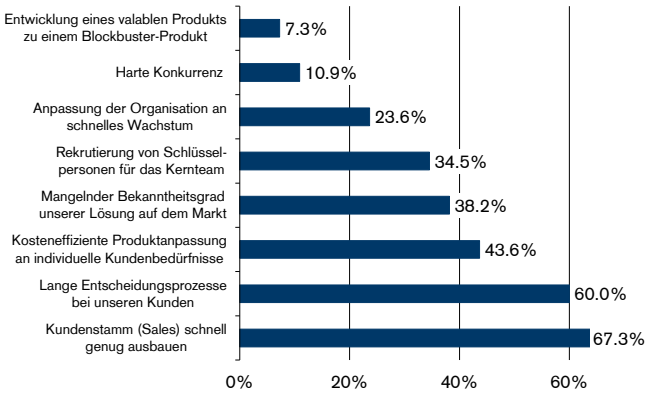
Fragen nach vergangener sowie erwarteter Entwicklung der Beschäftigung und des Umsatzes



Quelle: Credit Suisse PropTech-Umfrage 2023 (N = 56)

Abb. 4: Herausforderungen für PropTechs

«Welches sind derzeit die grössten Herausforderungen Ihres PropTechs?»



Quelle: Credit Suisse PropTech-Umfrage 2023 (N = 56)

Schwierigkeiten im schnellen Ausbau des Kundenstammes und der lange Entscheidungsprozess von Kunden wurden als häufigste Herausforderungen genannt (Abb. 4). Dies zeigt, dass der Engpass für viele PropTechs momentan bei der Kundenakquisition und -betreuung liegt, und dass die sie hier noch Potenzial für weiteres Wachstum sehen.

Nachhaltigkeit und Fachkräftemangel im Fokus

Um dieses Wachstum zu erreichen, werden Fachkräfte benötigt, die auf dem Schweizer Arbeitsmarkt aber nicht in ausreichender Zahl verfügbar sind. Der Fachkräftemangel und die wirtschaftliche Unsicherheit werden kurz- und mittelfristig bestehen bleiben und die PropTechs wie auch die Schweizer Wirtschaft weiter beschäftigen. Keine grosse Unsicherheit besteht jedoch im langfristigen Netto-null-Emissionen-Ziel des Schweizer Gebäudeparks. Der Gebäudepark Schweiz muss seine Emissionen bis 2030 um die Hälfte gegenüber 1990 reduzieren und bis 2050 CO_2-neutral werden. Dazu können innovative PropTechs ihren Beitrag leisten. Daher haben wir in unserer diesjährigen Umfrage den Themen Fachkräftemangel und Nachhaltigkeit mehrere Fragen gewidmet.

Der Fachkräftemangel als grosse Herausforderung

Unbesetzte Stellen infolge des derzeitigen Fachkräftemangels führen zu Schwierigkeiten im Wachstum und einer schwächeren Innovationsfähigkeit von Unternehmen. Darüber hinaus müssen Kleinunternehmen und Start-ups mit zahlungskräftigen Grossunternehmen um die besten Talente kämpfen.

Rekordtiefe Arbeitslosigkeit und viele offene Stellen

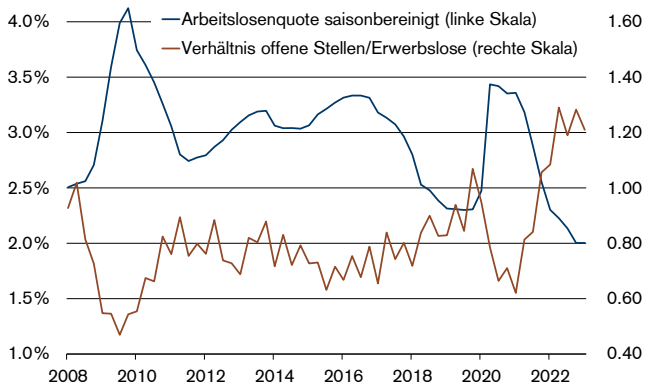
Tiefe Arbeitslosenzahlen sind grundsätzlich erfreulich, jedoch können diese auch unerwünschte Nebenwirkungen, wie einen Fachkräftemangel, mit sich bringen. Nachdem die Coronapandemie die Wirtschaft und gleichzeitig den Arbeitsmarkt kurzfristig ausgebremst hat, sind die Arbeitslosenzahlen seither massiv zurückgegangen und liegen derzeit bei durchschnittlich 2.0%. Gleichzeitig werden vielerorts weiterhin viele Arbeitskräfte gesucht. Zusammen mit einer rekordtiefen Arbeitslosenquote führt dies dazu, dass das Verhältnis von offenen Stellen zu Erwerbslosen erstmals seit 2008 über mehrere Quartale über den Wert von 1 gestiegen ist (Abb. 5). Das heisst, dass es momentan mehr offene Stellen als Erwerbslose gibt, konkret gut 1.2 Stellen pro Erwerbslosen. Besonders gross ist der Bedarf an Spezialistinnen und Spezialisten in Gesundheitsberufen, der IT, Ingenieurtechnik und vielen Bereichen der Bau- und Produktionswirtschaft.

Drei Megatrends beeinflussen den Fachkräftemangel

Der Fachkräftemangel wird durch drei Megatrends beeinflusst: die demografische Alterung, die Digitalisierung und die Flexibilisierung der Arbeitsmodelle. Mit dem Renteneintritt der Babyboomer und der seit Jahren sehr tiefen Geburtenrate überwiegen bereits 2023 die Arbeitsmarktaustritte die -eintritte. Diese Entwicklung kann zwar durch Zuwanderung abgemildert, jedoch nicht vollständig aufgefangen werden. Im Gegensatz dazu wird der technologische Wandel oft mit dem Verlust von Arbeitsplätzen assoziiert. So wird die Diskussion über die Auswirkungen der Digitalisierung mit der Einführung der neusten Generation an Tools für künstliche Intelligenz (KI) erneut angeheizt. Der langfristige Effekt ist jedoch umstritten, da solche technologischen Entwicklungen auch neue Jobprofile und auch der Aufbau und die Wartung dieser Infrastruktur neue Arbeitsstellen schaffen werden. Dies benötigt wiederum Fachkräfte. Der Fachkräftemangel wird ausserdem vom Wunsch nach flexiblen Arbeitsmodellen beeinflusst. Arbeitskräfte der jüngeren Generationen haben höhere Erwartungen an die Arbeitsbedingungen. Beispielsweise werden Homeoffice, Teilzeitpensum und flexible Arbeitszeiten immer öfter als Norm gesehen. Dies stellt die Unternehmen vor neue Herausforderungen, und gleichzeitig wird mehr Personal benötigt, um eine Vollzeitstelle zu besetzen.

Abb. 5: Rekordtiefe Arbeitslosenquote

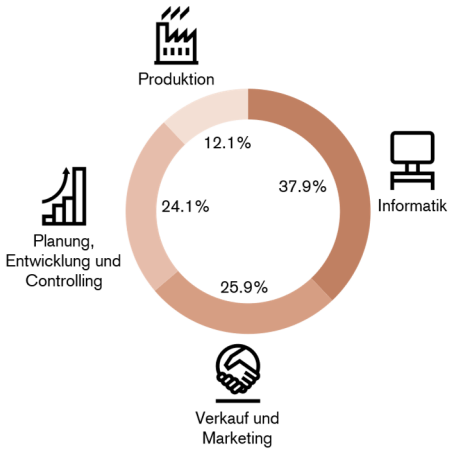
Arbeitslosenquote in % auf der linken Skala abgebildet; Verhältnis von offenen Stellen zu Erwerbslosen auf der rechten Skala abgebildet



Quelle: Credit Suisse, BFS, Jobradar Letzter Datenpunkt: Q1/2023

Abb. 6: Bereiche, in denen die PropTechs Rekrutierungsschwierigkeiten erleben

«Nennen Sie bis zu drei Jobs/Fähigkeiten, bei denen Sie momentan Mühe im Recruiting bekunden.»



Quelle: Credit Suisse PropTech-Umfrage 2023 (N = 23)

Am meisten gesucht sind Fachkräfte aus der Informatik

Viele PropTechs sind auf gut ausgebildete Arbeitskräfte aus der Informatik und dem Technologiesektor angewiesen. Um die ehrgeizigen Wachstumsziele zu erreichen, benötigen PropTechs ausserdem Verkaufs- und Marketingpersonal. Dies lässt sich auch anhand der angegebenen Herausforderungen ablesen (Abb. 4). In unserer Umfrage gab mehr als die Hälfte der PropTechs an, derzeit Schwierigkeiten im Rekrutierungsprozess zu haben. 38% der gesuchten Fachkräfte betreffen den IT-Bereich (Abb. 6), wobei hier besonders Softwareentwickler, Data Scientists und UI/UX-Designer gesucht sind (Abb. 7). Doch auch Personal für den Bereich Verkauf und Marketing ist stark gesucht. 25.9% der gesuchten Fähigkeiten können diesem zugeordnet werden. Da erfolgreiche Start-ups oft einer steilen Wachstumskurve folgen, werden häufig auch Personen für die Geschäftsentwicklung und das Produkt- und Projektmanagement gesucht. Ausserdem werden von vielen PropTechs im Bereich IoT (Internet der Dinge) und Construction (Bau) Fachkräfte mit praktischer Ausbildung benötigt. Besonders gefragt sind Spezialisten in der Gebäudetechnik für intelligente Gebäude und Elektroinstallateure.

Hohe Gehaltsforderungen als Hürde beim Rekrutieren

Wir haben in unserer Umfrage die Unternehmen nach ihrer Einschätzung von verschiedenen Einflussfaktoren auf die Rekrutierung gefragt (Abb. 8). Allgemein kämpfen PropTechs im Zusammenhang mit dem Fachkräftemangel damit, dass sie zu wenig Bewerbungen von Kandidatinnen und Kandidaten mit ausreichenden Fähigkeiten erhalten. Bei mehr offenen Stellen als Stellensuchenden verwundert dies nicht, vielmehr unterstreicht es eine Hauptproblematik, mit der viele kleinere Unternehmen konfrontiert sind. Interessanter ist, dass viele PropTechs die hohen Gehaltsforderungen als noch grösseres Hindernis bewertet haben. Im «Most Attractive Employers»-Ranking von Universum, das auf einer Umfrage bei Schweizer Studierenden beruht, finden sich auf den ersten 50 Plätzen ausschliesslich Gross- und Staatsunternehmen. Dies liegt einerseits an deren Bekanntheit, andererseits aber auch an deren finanziellen Möglichkeiten. Grossunternehmen können oft höhere Löhne, attraktive Vergünstigungen und höhere Pensionskassen- und Versicherungsbeiträge bezahlen.

Unterschiede in der Ausprägung des Fachkräftemangels

Die KMU-Studie 2022 der Credit Suisse hat ausserdem ergeben, dass viele KMU dem Wunsch nach flexiblen Arbeitsmodellen nicht vollumfänglich nachkommen können. Dies scheint jedoch für PropTechs nur ein zweitrangiges Problem zu sein. Vor allem für Unternehmen aus dem Bereich Software/CRM/ERP/Data Management stellen die Anforderungen an die Arbeitsbedingungen kaum ein Hindernis dar. Dafür sind hohen Gehaltsforderungen umso schwieriger. Die Kombination aus hohen Gehaltsforderungen und geringerer Visibilität im Arbeitsmarkt macht den PropTechs daher am meisten zu schaffen. Für kleine und mittelgrosse Unternehmen, zu denen Start-ups gehören, ist es entsprechend schwer, sich im Kampf um die am besten ausgebildeten Talente gegen global tätige Grossunternehmen durchzusetzen. In unserer Umfrage haben besonders Unternehmen der Bereiche Asset Management, Finance und Marketplace/Platform Probleme bei der Rekrutierung von neuen Arbeitskräften bekundet (Abb. 28). Diese Resultate sollten aufgrund der geringen Anzahl an Umfrageteilnehmern der Kategorien Asset Management und Finance teilweise nicht zu stark gewichtet werden.

Abb. 7: Top Fünf der meistgesuchten Fähigkeiten

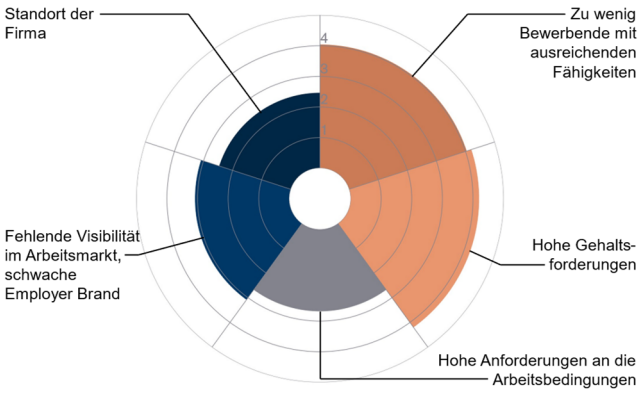
«Nennen Sie bis zu drei Jobs/Fähigkeiten, bei welchen Sie momentan Mühe in der Rekrutierung bekunden.»

1	Softwareentwicklung
2	Verkauf
3	Data Science, Analytik, KI/ML
4	Business Development
5	Gebäudeautomationstechnik

Quelle: Credit Suisse PropTech-Umfrage 2023 (N = 23)

Abb. 8: Gründe für die Schwierigkeiten in der Rekrutierung

«Wie gross schätzen Sie den Einfluss folgender Faktoren auf Ihre Rekrutierungsprobleme ein?»



Quelle: Credit Suisse PropTech-Umfrage 2023 (N = 27)

PropTechs bieten Weg zu mehr Nachhaltigkeit

Der Schweizer Immobilienmarkt hat einen langen Weg bis zum Erreichen von Nettonull-Emissionen vor sich. Welchen Beitrag leisten PropTechs zur grünen Transformation? Unsere diesjährige Umfrage beleuchtet, wie Schweizer PropTechs zur Nachhaltigkeit stehen, was sie diesbezüglich antreibt und was die grössten Hindernisse sind.

Vorgaben für eine nachhaltige Zukunft des Gebäudeparks

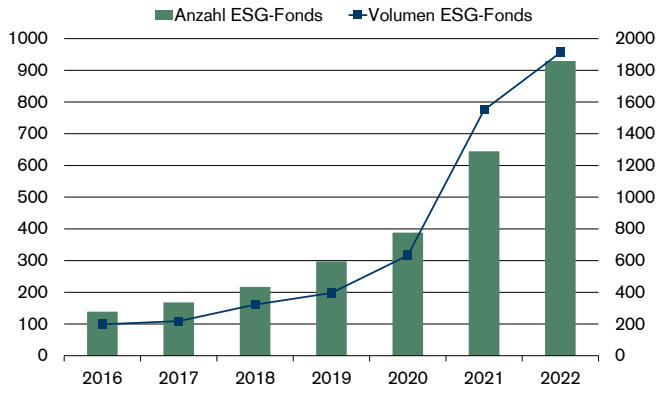
Trotz der gescheiterten Totalrevision des CO_2-Gesetzes, das eine schnellere Senkung der Gebäudeemissionen vorgesehen hatte, scheint es für den Immobiliensektor nur eine klimaneutrale Zukunft zu geben. Die Klimastrategie des Bundes setzt sich zum Ziel, die Treibhausgasemissionen bis 2050 auf netto null zu senken und legt für den Gebäudepark als erstes Etappenziel eine Reduktion der Emissionen von 50% bis 2030 gegenüber 1990 fest. Dies hat der Bundesrat in seiner Botschaft zum revidierten CO_2-Gesetz am 16. September 2022 bekräftigt. Dafür sollen unter anderem Fördermittel aus dem Ertrag der CO_2-Abgabe verwendet werden. Davon profitieren können Unternehmen, die innovative Technologien bieten und ein starkes Bewusstsein für ökologische und soziale Zusammenhänge im Immobilienökosystem haben.

Grosses Wachstum bei nachhaltigen Anlagen

Nicht nur die Fördermittel für erneuerbare Energien und Technologien zur Verminderung der Treibhausgasemissionen von Gebäuden können Anreize für nachhaltige PropTechs sein. Auch die Nachfrage von Anlegern nach Unternehmen, die grüne Lösungen anbieten, ist ein wichtiger Treiber, denn rund ein Drittel der Wachstumsfinanzierung der PropTechs stammt von strategischen Investoren oder aus Venture-Capital. Der Trend zum nachhaltigen Anlegen lässt sich am Wachstum von als nachhaltig beworbenen Fonds in der Schweiz illustrieren: so wurden in der Schweiz 2022 insgesamt 1'858 ESG-Fonds (ESG: Umwelt, Soziales, Governance) mit einem Gesamtvolumen von rund CHF 956 Mrd. angeboten, was einem Zuwachs von CHF 181 Mrd. seit 2021 entspricht (Abb. 9). Ein vergleichbares Wachstum zeigt sich auch beim Investitionskapital in Schweizer Start-ups. Der Swiss Startup Radar 2022/2023 zeigt, dass 2021 2.94-mal so viel Geld in nachhaltige Start-ups floss wie noch 2019. Das Investitionswachstum in nachhaltige Start-ups übertraf dabei den durchschnittlichen Wachstumsfaktor über alle Start-ups hinweg (2.34) und lag 2021 bei rund CHF 600 Mio.

Abb. 9: Wachstum von ESG-Fonds

Achse links: Volumen ESG-Fonds in Mrd. CHF
Achse rechts: Anzahl ESG-Fonds

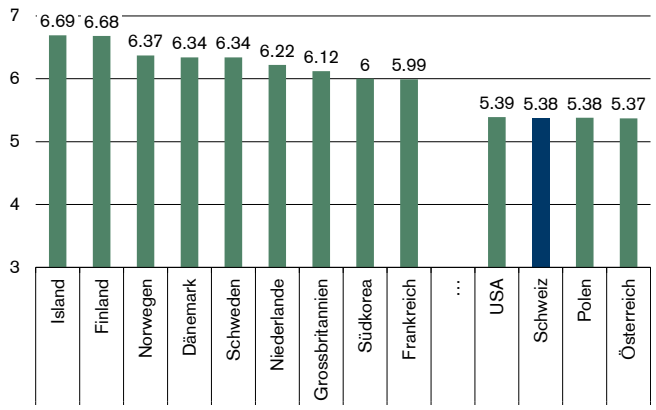


Quelle: HSLU

Letzter Datenpunkt: 30/06/2022

Abb. 10: Die Schweiz im Green Future Index 2023

Der Green Future Index vergleicht die Leistungen von Ländern aus den Bereichen Kohlenstoffemissionen, Energiewende, grüne Gesellschaft, saubere Innovation und Klimapolitik.



Quelle: MIT Technology Review

Luft nach oben bei der Nachhaltigkeit

Das Wachstum der Investitionen in nachhaltige Start-ups und der damit einhergehende Gründungsboom seit 2019 sind für die grüne Transformation des Wirtschaftsstandorts Schweiz von grosser Bedeutung. Start-ups schneiden im Bereich Nachhaltigkeit insgesamt besser ab als die Gesamtwirtschaft – hier liegt die Schweiz im Green Future Index von 2023 nur noch auf Platz 20 von 76 Ländern (Abb. 10). Um hier eine Verbesserung zu erreichen, braucht es unter anderem innovative Unternehmen mit der Bereitschaft, auch über die geltenden Mindestanforderungen hinauszugehen und so eine Vorreiterrolle einzunehmen.

Definition eines nachhaltigen Unternehmens

In der diesjährigen Umfrage wurden PropTechs zum Thema Nachhaltigkeit befragt. Es ging darum, herauszufinden, was diese antreibt, nachhaltiger zu sein, wo sie Schwierigkeiten haben, wie sie sich und ihre Konkurrenz in Bezug auf ihre Nachhaltigkeit einschätzen und wie sie ihre preisliche Konkurrenzfähigkeit bewerten. Um PropTechs als nachhaltig zu klassifizieren, verwenden wir die folgende Definition:

Definition eines nachhaltigen PropTechs im Rahmen der Umfrage

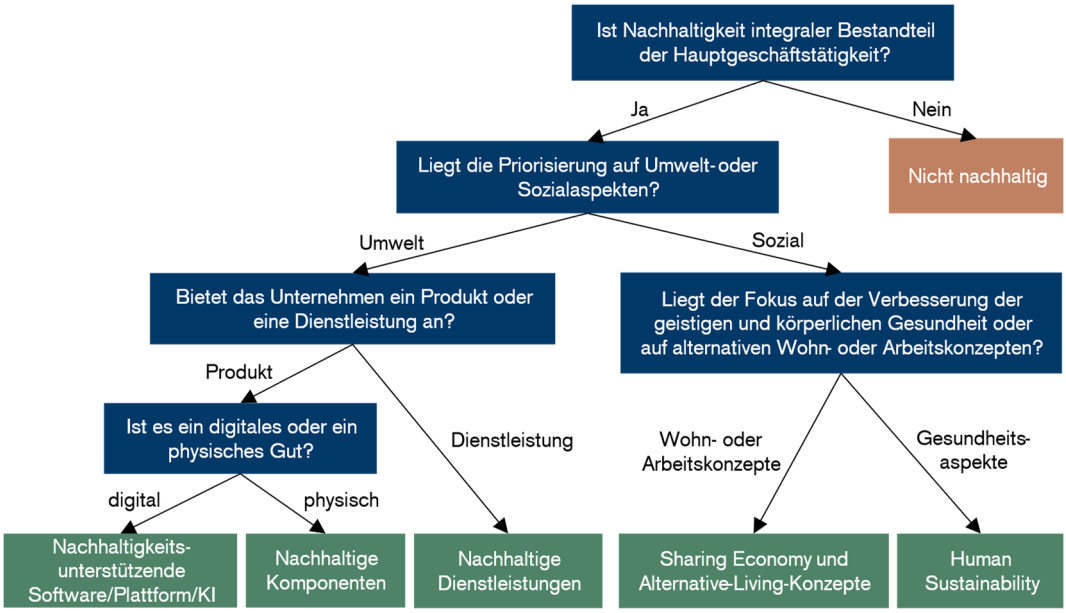
Wir definieren nachhaltige PropTechs als solche, die Umwelt, Soziales und Governance in ihrem Geschäftsmodell verankert haben. Insbesondere soll die Reduzierung negativer Einflüsse von Immobilien auf Mensch und Umwelt über den ganzen Gebäude-Lebenszyklus hinweg integraler Bestandteil ihrer Geschäftstätigkeit sein. Beispiele für nachhaltige Tätigkeiten sind die Optimierung des Energie- und/oder Wasserverbrauchs, die Nutzung erneuerbarer Energien, die Entwicklung und der Einsatz nachhaltiger Baumaterialien, Begrünungen, oder auch die Verbesserung von Arbeits- oder Wohnbedingungen für bessere körperliche und geistige Gesundheit.

Kategorien nachhaltiger PropTechs

Um die Einteilung der PropTechs in nachhaltig / nicht nachhaltig einerseits und in verschiedene Tätigkeitsbereiche andererseits möglichst weitgehend zu formalisieren, wurde ein Entscheidungsbaum entworfen (Abb. 11). Von den 420 PropTechs in unserer Auswahl haben wir 76 Unternehmen als nachhaltig klassifiziert («Green PropTech»). Dies entspricht einer Quote von 18%. Gemäss dem Swiss Startup Radar (2020/2021) wird die Gesamtzahl an Start-ups, die höchstens 10 Jahre alt sind, auf rund 4'000 geschätzt, und jene von nachhaltigen Start-ups auf knapp 600, was einem Anteil von ungefähr 15% entspricht. Anhand dieses Referenzwerts kann unsere Marktanalyse als plausibel angenommen werden.

Abb. 11: Kategorien nachhaltiger PropTechs

Green-PropTechs unterscheiden sich in ihrer Tätigkeit in zwei Prioritätsbereiche: Umwelt oder Soziales. Diese werden anschliessend in drei respektive zwei Tätigkeitsbereiche untergliedert.



Quelle: Credit Suisse

Abb. 12: Übersicht über die Marktlösungen nachhaltiger PropTechs

Nachhaltigkeits-unterstützende Software/Plattform/KI	Nachhaltige Komponenten	Nachhaltige Dienstleistungen	Sharing Economy und Alternative-Living-Konzepte	Human Sustainability
• Datenbasierte Dashboards zur Überwachung und Optimierung von Energie- und Wasserverbrauch, Überwachung der Luftqualität usw. • AR/VR-Software für effiziente und ressourcensparende Raum- und Bauplanung • Verkaufsplattformen für nachhaltige Produkte (Solar, Batterielösungen usw.)	• Herstellung innovativer und nachhaltiger Baumaterialien, Möbel usw. • Herstellung von IoT-Geräten • Herstellung von Wasser- und Luftfiltrationssystemen, Energierückgewinnungssystemen usw. • Robotik-Systeme für den Bau zur Reduktion von Bauabfällen	• Beratung mit Fokus auf nachhaltiges Bauen • Finanzierung und Investitionen in nachhaltige Immobilienportfolios • Abfall- und Recycling-Management	• Bürogemeinschaften, um Ressourcen zu Teilen • Zwischennutzungen, um Leerstände zu reduzieren • Entwicklung sozialer Wohn-/Quartierkonzepte	• Applikationen zur Verbesserung der Arbeitsbedingungen • Bürobegrünung, Büroeinrichtung zur Verbesserung des psychischen Wohlbefindens

Kategorisierung nachhaltiger PropTechs nach Tätigkeitsbereichen

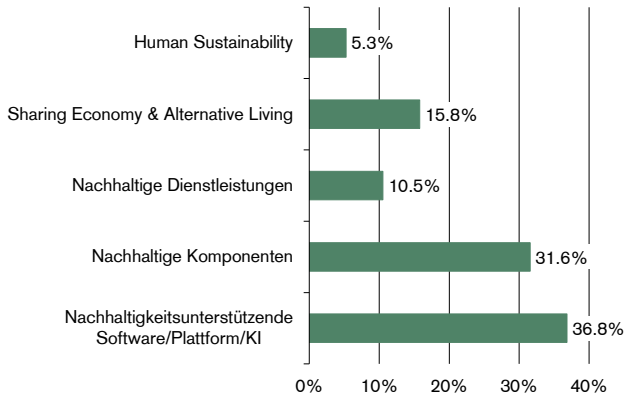
Die 76 «Green PropTechs» wurden anschliessend einem von fünf Tätigkeitsbereichen zugeordnet (Abb. 11: Grün). Trotzdem sind die Trennlinien teilweise unscharf, da beispielsweise ein Unternehmen, dass sowohl IoT-Sensortechnik sowie die Software dazu vertreibt, mehreren Kategorien zugeordnet werden könnte. In solchen Fällen haben wir die Unternehmen nach folgender Regel zugeteilt: Wenn als Hauptprodukt das physische Gut beworben wird, wurde das Unternehmen der Kategorie «nachhaltige Komponenten» zugeordnet, ansonsten der Kategorie «Nachhaltigkeitsunterstützende Software/Plattform/KI». Abbildung 13 zeigt die Verteilung der nachhaltigen PropTechs innerhalb der Tätigkeitsbereiche.

Nachhaltige Marktlösungen der PropTechs

In der oberen Tabelle (Abb. 12) findet sich eine nicht abschliessende Übersicht an innovativen und nachhaltigen Produkten und Dienstleistungen nachhaltiger PropTechs. Um den Gebäudepark nachhaltiger zu gestalten, braucht es Lösungen für jede Phase des Lebenszyklus einer Immobilie. So finden sich bei den PropTechs solche, die sich auf eine Effizienzsteigerung des **Planungs- und Entwicklungsprozesses** konzentrieren, indem sie nachhaltige Baukonzepte entwerfen oder visuelle Tools anbieten. Für die Planung und den Bau einer Immobilie ist deren **Finanzierung** eine Grundvoraussetzung. Daher bieten mehrere PropTechs Möglichkeiten an, in nachhaltige Immobilienportfolios oder Einzelobjekte zu investieren. PropTechs, die in der **Bauphase** aktiv sind, stellen zum Beispiel nachhaltige Baumaterialien (beispielsweise aus Mineralabfällen) her oder bieten industrielle 3D-Druck- und Robotik-Systeme an, mit dem Ziel, Bauabfälle und Ressourcenverschwendung zu reduzieren. Wie die Verteilung der PropTechs zeigt, umfasst ein Grossteil der Produktpalette Lösungen für die Installation und Bedienung von Geräten für intelligente Gebäude. Diese dienen der datengestützten Optimierung verschiedener Verbrauchsaspekte von Immobilien während der **Nutzungsphase**.

Abb. 13: Verteilung der PropTechs nach Tätigkeitsbereichen

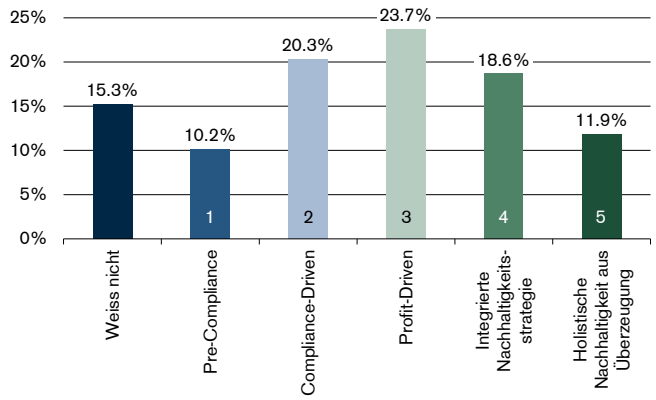
Verteilung in Prozent



Quelle: Credit Suisse

Abb. 14: Verteilung der PropTechs auf die 5 Phasen der Unternehmensnachhaltigkeit

«In welcher Phase der Unternehmensnachhaltigkeit befindet sich Ihr PropTech?»
Ab Profit-Driven sehen Unternehmen einen wirtschaftlichen Vorteil darin, nachhaltige Produkte anzubieten. Dies klassifiziert ein PropTech als nachhaltig.



Quelle: Credit Suisse PropTech-Umfrage 2023 (N = 57)

Darüber hinaus gibt es auch aussergewöhnliche Angebote, die sich stärker auf die soziale Nachhaltigkeit konzentrieren, wie zum Beispiel Begrünungskonzepte für Grossraumbüros mit intelligenter Steuerung oder arbeitsfreundliche Raum- und Einrichtungskonzepte. Während des **Rückbaus** einer Immobilie bieten gewisse PropTechs Recyclingdienste für die Wiederverwertung von Baumaterialien an.

Selbsteinschätzung der PropTechs

Um zu prüfen, wie hoch der Anteil nachhaltiger PropTechs innerhalb unserer Stichprobe ist, ging es in der Umfrage zuerst um eine Selbsteinschätzung der Unternehmen hinsichtlich ihrer Nachhaltigkeit. Hier zeigt sich bei der Analyse der Umfrage, dass sich 54% als Anbieter nachhaltiger Produkte sehen. Selbst bei einer engeren Definition, in der nur PropTechs in den Phasen 4 und 5 als «Green PropTechs» eingeteilt würden, wäre der Anteil mit über 30% deutlich höher, als unsere Marktanalyse ergeben hat (Abb. 14). Hierfür gibt es verschiedene Erklärungen: Zum einen kann es zu einer Stichprobenverzerrung (Selbstselektionsbias) gekommen sein, indem viele Unternehmen, die keine nachhaltigen Produkte anbieten, die Umfrage nicht ausgefüllt oder abgebrochen haben. Zum anderen könnte ein Grund auch in der Tendenz liegen, sich selbst positiver als andere einzuschätzen. Ein Hinweis darauf gibt Abbildung 15: 98% der Umfrageteilnehmer haben sich als gleich nachhaltig (43%) wie ihre Konkurrenz oder nachhaltiger (55%) als diese eingeschätzt.

Schwierige Messung von Nachhaltigkeit

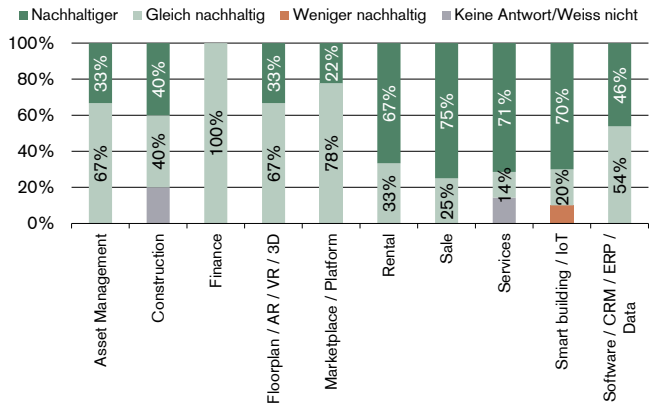
Grundsätzlich positiv ist, dass so viele der Unternehmen offensichtlich Anstrengungen hin zu einer durchweg nachhaltigen Produktpalette und Strategie unternehmen. Doch die etwas optimistische Selbsteinschätzung weist auch auf ein Problem hin, das nicht nur PropTechs betrifft: Die Beurteilung von Nachhaltigkeit wird von subjektiven Wahrnehmungen beeinflusst. So wird auch die Schwierigkeit, Nachhaltigkeit zu messen, als grösstes Hindernis in unserer Umfrage bewertet (Abb. 16). Hier spielt sicher die Art des Angebots eine Rolle: Die Nachhaltigkeit eines physischen Produkts ist in der Regel einfacher zu bestimmen als diejenige eines rein digitalen Produkts, wie beispielsweise einer Onlineplattform. Da kleine und mittelgrosse Unternehmen ausserdem kaum Nachhaltigkeitsberichte veröffentlichen, wird die Selbsteinschätzung in Bezug zur Konkurrenz zusätzlich erschwert. Hier könnten bessere Vorgaben und mehr Transparenz zu einer Verbesserung beitragen.

PropTechs können viel zu einem tieferen Energieverbrauch beitragen

Einheitlichere Standards und eine gute Datengrundlage sind auch für die Reduktion der Emissionen des Gebäudeparks Schweiz eine Grundvoraussetzung. Ein erster Schritt in diese Richtung ist die Harmonisierung der Gebäudelabel Anfang 2024. Ausserdem sind die Kantone angewiesen, ihre Daten zu den Heiztypen aller Gebäude zu aktualisieren, da viele noch aus der Volkszählung im Jahr 2000 stammen. Bei der Ermittlung der Emissionen sowie einer Optimierung des Betriebs der Liegenschaft können PropTechs wertvolle Unterstützung leisten, um den Schweizer Gebäudepark nachhaltiger zu machen. Nicht nur bei Neubauten kann durch den Gebrauch von nachhaltigen Baumaterialien und intelligenten Gebäudeüberwachungssystemen der Verbrauch reduziert werden, auch in der energetischen Sanierung bestehender Gebäude liegt enormes Potenzial. Hier stechen vor allem Smart-Home-Systeme, mit denen sich Gebäude schnell und einfach nachrüsten lassen, hervor.

Abb. 15: Selbsteinschätzung der PropTechs

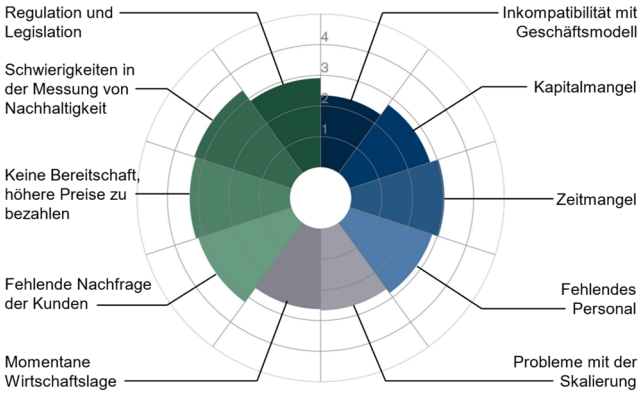
«Wie schätzen Sie die Nachhaltigkeit ihres PropTechs im Vergleich zur Konkurrenz ein?»



Quelle: Credit Suisse PropTech-Umfrage 2023 (N = 57)

Abb. 16: Hindernisse auf dem Weg zu mehr Nachhaltigkeit

«Schätzen Sie die Wichtigkeit folgender Hindernisse für Nachhaltigkeit ein.»



Quelle: Credit Suisse PropTech-Umfrage 2023 (N = 27)

Nachhaltigkeit ist gut fürs (zukünftige) Geschäft

Viele PropTechs, die an der Umfrage teilgenommen haben, gehen mit ihren Nachhaltigkeitsbestrebungen deutlich über das vorgegebene Minimum hinaus. Als wichtigste Gründe, einer nachhaltigen Geschäftstätigkeit nachzugehen, geben die meisten PropTechs einerseits wirtschaftliche Aspekte wie die Kundennachfrage an, andererseits spüren sie auch eine moralische und ethische Verantwortung, wollen eine Vorbildfunktion einnehmen und diese Werte in ihrer Unternehmenskultur verankern (Abb. 17). Die Reputation ist ebenfalls ein wichtiger Beweggrund. Weniger wichtig ist der Druck von aussen, sei es durch Regulierungen und Gesetze oder durch Konkurrenten innerhalb der Branche. Durch ihre Vorreiterrolle in Sachen nachhaltige Innovation werden grüne PropTechs von strengeren Regulierungen auch weniger unter Druck gesetzt als viele etablierte, seit Langem bestehende Unternehmen. PropTechs sind folglich ein wichtiger Treiber, um die Immobilienbranche und Immobilien nachhaltiger zu machen. Die sich beschleunigende Nachhaltigkeitsdynamik dürfte helfen, dass PropTechs mit nachhaltigen Produkten Marktanteile gewinnen. Ausserdem dürften nachhaltige Investitionen weiter an Attraktivität gewinnen und nachhaltigere Unternehmen dadurch von einer einfacheren Kapitalbeschaffung profitieren. Dies kann vor allem in einem Umfeld steigender Zinsen und mit schwachem Wirtschaftswachstum eine Trumpfkarte sein, da das Volumen der Investitionen in risikoreichere Anlagen tendenziell abnehmen dürfte.

PropTech-Lösungen sind vielfach konkurrenzfähig im Preis

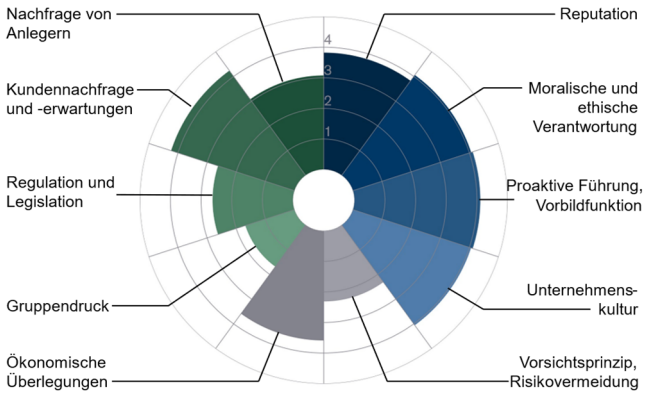
Um Marktanteile zu gewinnen, müssen die angebotenen Lösungen aber preislich konkurrenzfähig sein. Wir wollten dazu in unserer Umfrage wissen, wie PropTechs mit der Problematik von höheren Investitionskosten für nachhaltige Lösungen in wirtschaftlich unsicheren Zeiten umgehen. Etwas entgegen den Erwartungen[2] gaben die Hälfte der PropTechs an, ihre nachhaltigen Lösungen seien im Preis vergleichbar mit nicht nachhaltigen Lösungen, 17% gaben an, ihre nachhaltigen Lösungen seien günstiger, und lediglich 9% gaben an, dass diese teurer seien (Abb. 18). Ein Viertel konnte keine Angaben dazu machen. Erklären lässt sich dieses Resultat durch eine genauere Analyse der Tätigkeitsbereiche der Umfrageteilnehmenden: Für Unternehmen, die rein digitale Güter wie Dashboards, AR/VR-Software oder Onlineplattformen anbieten, macht es durchaus Sinn, dass diese Lösungen nicht teurer sind oder auf lange Frist sogar zu Kosteneinsparungen führen können. Dasselbe gilt für reine Dienstleistungen. Bei physischen Gütern wie Baumaterialien oder fertigen Immobilien (Sale, Rental) geben wesentlich mehr Unternehmen an, dass ihre Produkte mit einem Aufpreis verbunden sind. Doch auch in diesen Kategorien sind gemäss Einschätzung der PropTechs viele ihrer Produkte preislich vergleichbar mit konventionellen Lösungen.

Wachstumspotenzial dank steigenden Nachhaltigkeitsbestrebungen

Bereits heute bieten PropTechs eine grosse Bandbreite an Produkten an, welche die Nachhaltigkeitsbestrebungen in der Immobilienbranche unterstützen. Bis zum Netto-null-Ziel im Schweizer Immobiliensektor ist es noch ein weiter Weg. Selbst die Ermittlung des Ist-Zustands ist vielerorts nach wie vor nicht abgeschlossen. Und die Sanierung von Altbauten dürfte die Schweiz noch über Jahrzehnte beschäftigen. Durch den Druck von Gesellschaft, Investoren und Politik werden sich Immobilienbesitzer und Investoren diesem Thema in Zukunft immer weniger verschliessen können und werden handeln müssen. Hier bietet sich für PropTechs mit nachhaltigen Produkten in den kommenden Jahren weiterhin grosses Wachstumspotenzial.

Abb. 17: Treiber für mehr Nachhaltigkeit

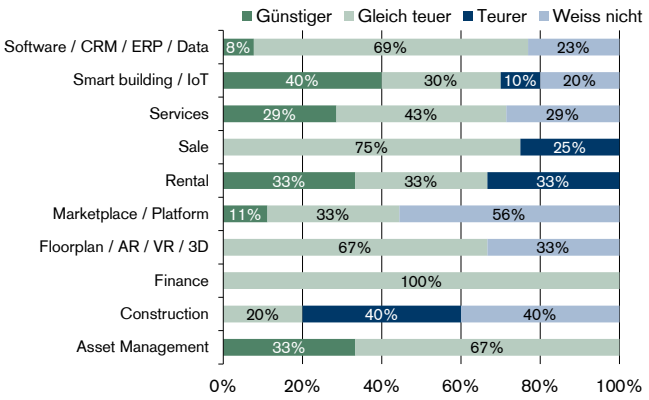
«Schätzen Sie die Wichtigkeit folgender Nachhaltigkeitstreiber ein.»



Quelle: Credit Suisse PropTech-Umfrage 2023 (N = 19)

Abb. 18: Preisliche Konkurrenzfähigkeit nachhaltiger Lösungen

«Sind Ihre nachhaltigen Lösungen teurer als, gleich teuer wie oder günstiger als konventionelle (nicht nachhaltige) Lösungen?»



Quelle: Credit Suisse PropTech-Umfrage 2023 (N = 57)

[2] Vgl. Kempf, C. (2022). Construction costs and initial yield effects of MINERGIE certification and sustainable construction measures in new multi-family houses in Switzerland. Journal of Sustainable Real Estate, 15(1), 2180835.

Swiss PropTech-Umfrage 2023 – Drei PropTech im Portrait

Portrait von drei Teilnehmenden der Swiss PropTech-Umfrage 2023
Zur Veranschaulichung der vielfältigen und lebhaften PropTech-Landschaft geben wir drei zufällig ausgewählten Teilnehmenden der PropTech-Umfrage die Gelegenheit, sich vorzustellen.

keeValue.ai

Die innovative Lösung zur Ermittlung aller Kosten für den Bau, Betrieb und Lebenszyklus Ihrer Immobilie

Die keeValue ag zeichnet sich durch Expertise in den Bereichen Datenqualität, Datenintegration und Datenanalyse aus. Sie bietet Kundinnen und Kunden massgeschneiderte Lösungen, um Daten effektiv zu verwalten, zu integrieren und zu analysieren, wodurch diese ihre Geschäftsprozesse optimieren können. Mit Hilfe innovativer Tools bietet die keeValue ag bereits in frühen Planungsphasen Instrumente für Kostenschätzungen von Neubau- und Umbauprojekten, sowie Betriebs-, Unterhalts- und Lebenszykluskosten von Bauwerken. Die einzigartige KI-Lösung in Kombination mit einer einfachen und intuitiven Benutzeroberfläche liefert mit wenigen Informationen präzise Schätzungen von Baukosten für entscheidende Weichenstellungen eines Bauvorhabens.

https://www.keevalue.ch/

Oxoia

Der neue Standard der energetischen Betriebsoptimierung

Bislang wurde der Energieverbrauch in Gebäuden nur punktuell und selten auf Basis von Daten optimiert. Oxoia revolutioniert diesen Prozess mit einer datengesteuerten und intelligenten Optimierungslösung. Das PropTech vernetzt in Gebäuden möglichst viele Systeme wie Gebäudeautomation (z.B. Heizung, Lüftung, Klima), IoT-Geräte und externe Webservices und überträgt die Daten auf ein eigenes Datenmodell. Eine Software steuert mit künstlicher Intelligenz (KI) die Gebäudetechnik nutzungsabhängig, so dass der Energieverbrauch gesamtheitlich minimal ausfällt. Die Lösung reduziert zudem den händischen Betriebsaufwand und dynamisiert die wesentlichen Einstellungen der Gebäudetechnik.

https://oxoia.com/

oxygen at work

Natürliche Optimierung der Luftqualität in Büros

Oxygen at Work verändert das klassische Büro – ein Ort, an dem wir einen grossen Teil unseres Lebens verbringen. Wissenschaftliche Forschung und praktische Erfahrungen zeigen, dass Oxygen at Work die Luftqualität in Büros durch den Einsatz von wirkungsvollen Pflanzen und Sensortechnologie verbessert. Mit diesem Konzept werden nicht nur der Sauerstoffgehalt erhöht, Schadstoffe reduziert und die Luftfeuchtigkeit reguliert, sondern auch die Gesundheit, die Produktivität und das allgemeine Wohlbefinden der Mitarbeitenden gefördert. Durch eine natürliche Optimierung der Luftqualität kann Oxygen at Work dazu beitragen, den Einsatz energieintensiver Belüftungssysteme und mechanischer Luftbefeuchter zu reduzieren, was wiederum eine Verringerung der CO_2-Emissionen zur Folge hat. Auf diese Weise trägt Oxygen at Work zu einer besseren Zukunft bei, in der die Gestaltung der Arbeitsplätze die Gesundheit von Mensch und Umwelt fördert.

https://www.oxygenatwork.com/

Wichtige Information

Dieser Bericht bildet die Ansicht von Credit Suisse (CS) Investment Solutions & Sustainability ab und wurde nicht gemäss den rechtlichen Vorgaben erstellt, die die Unabhängigkeit der Investment-Analyse fördern sollen. Es handelt sich nicht um ein Produkt der Research-Abteilung der CS, auch wenn Bezüge auf veröffentlichte Research-Empfehlungen darin enthalten sind. CS hat Weisungen zur Lösung von Interessenkonflikten eingeführt. Dazu gehören auch Weisungen zum Handel vor der Veröffentlichung von Research-Ergebnissen. Diese Weisungen finden auf die in diesem Bericht enthaltenen Ansichten von Investment Solutions & Sustainability keine Anwendung. Weitere wichtige Informationen finden Sie am Ende des Dokuments. Singapur: Nur für akkreditierte Investoren. Hongkong: Nur für professionelle Investoren. Australien: Nur für Grosskunden.

Risikowarnung

Alle nachstehenden und in diesem Dokument enthaltenen Verweise auf die Credit Suisse und/oder die CS können auch die UBS AG, ihre verbundenen Unternehmen, Tochtergesellschaften und Niederlassungen umfassen. Jede Anlage ist mit Risiken verbunden, insbesondere in Bezug auf Wert- und Renditeschwankungen. Sind Anlagen in einer anderen Währung als Ihrer Basiswährung denominiert, können Wechselkursschwankungen den Wert, den Kurs oder die Rendite nachteilig beeinflussen.

Dieser Bericht kann Informationen über Anlagen, die mit besonderen Risiken verbunden sind, enthalten. Bevor Sie eine Anlageentscheidung auf der Grundlage dieses Berichts treffen, sollten Sie sich durch Ihren unabhängigen Anlageberater bezüglich notwendiger Erläuterungen zum Inhalt dieses Berichts beraten lassen. Zusätzliche Informationen erhalten Sie ausserdem in der Broschüre «Risiken im Handel mit Finanzinstrumenten», die Sie bei der Schweizerischen Bankiervereinigung erhalten.

Vergangene Wertentwicklung ist kein Indikator für zukünftige Wertentwicklungen. Die Wertentwicklung kann durch Provisionen, Gebühren oder andere Kosten sowie durch Wechselkursschwankungen beeinflusst werden.

Finanzmarktrisiken

Historische Renditen und Finanzmarktszenarien sind keine zuverlässigen Indikatoren für zukünftige Ergebnisse. Angegebene Kurse und Werte von Anlagen sowie etwaige auflaufende Renditen könnten sinken, steigen oder schwanken. Sie sollten, soweit Sie eine Beratung für erforderlich halten, Berater konsultieren, die Sie bei dieser Entscheidung unterstützen. Anlagen werden möglicherweise nicht öffentlich oder nur an einem eingeschränkten Sekundärmarkt gehandelt. Ist ein Sekundärmarkt vorhanden, kann der Kurs, zu dem die Anlagen an diesem Markt gehandelt werden, oder die Liquidität bzw. Illiquidität des Marktes nicht vorhergesagt werden.

Schwellenmärkte

In Fällen, in denen sich dieser Bericht auf Schwellenmärkte bezieht, weisen wir Sie darauf hin, dass mit Anlagen und Transaktionen in verschiedenen Anlagekategorien von oder in Zusammenhang oder Verbindung mit Emittenten und Schuldnern, die in Schwellenländern gegründet, stationiert oder hauptsächlich geschäftlich tätig sind, Unsicherheiten und Risiken verbunden sind. Anlagen im Zusammenhang mit Schwellenländern können als spekulativ betrachtet werden; ihre Kurse neigen zu einer weit höheren Volatilität als die der stärker entwickelten Länder der Welt. Anlagen in Schwellenmärkten sollten nur von versierten Anlegern oder von erfahrenen Fachleuten getätigt werden, die über eigenständiges Wissen über die betreffenden Märkte sowie die Kompetenz verfügen, die verschiedenen Risiken, die solche Anlagen bergen, zu berücksichtigen und abzuwägen und ausreichende finanzielle Ressourcen zur Verfügung haben, um die erheblichen Risiken des Ausfalls solcher Anlagen zu tragen. Es liegt in Ihrer Verantwortung, die Risiken, die sich aus Anlagen in Schwellenmärkten ergeben, und Ihre Portfolio-Strukturierung zu steuern. Bezüglich der unterschiedlichen Risiken und Faktoren, die es bei Anlagen in Schwellenmärkten zu berücksichtigen gilt, sollten Sie sich von Ihren eigenen Beratern beraten lassen.

Alternative Anlagen

Hedge-Fonds unterliegen nicht den zahlreichen Bestimmungen zum Schutz von Anlegern, die für regulierte und zugelassene gemeinsame Anlagen gelten; Hedge-Fonds-Manager sind weitgehend unreguliert. Hedge-Fonds sind nicht auf eine bestimmte Zurückhaltung bei Anlagen oder Handelsstrategie beschränkt und versuchen, in den unterschiedlichsten Märkten Gewinne zu erzielen, indem sie auf Fremdfinanzierung, Derivate und komplexe, spekulative Anlagestrategien setzen, die das Risiko eines Anlageausfalls erhöhen können. Rohstofftransaktionen bergen ein hohes Risiko, einschliesslich Totalverlust, und sind für viele Privatanleger möglicherweise ungeeignet. Die Performance dieser Anlagen hängt von unvorhersehbaren Faktoren ab, etwa Naturkatastrophen, Klimaeinflüssen, Transportkapazitäten, politischen Unruhen, saisonalen Schwankungen und starken Einflüssen aufgrund von Fortschreibungen, insbesondere bei Futures und Indizes.
Anleger in Immobilien sind Liquiditäts-, Fremdwährungs- und anderen Risiken ausgesetzt, einschliesslich konjunktureller Risiken, Vermietungsrisiken und solcher, die sich aus den Gegebenheiten des lokalen Marktes, der Umwelt und Änderungen der Gesetzeslage ergeben.

Private Equity

Private Equity (hiernach «PE») bezeichnet private Investitionen in das Eigenkapital nicht börsennotierter Unternehmen. Diese Anlagen sind komplex, meistens illiquide und langfristig. Investitionen in einen PE-Fonds sind in der Regel mit einem hohen finanziellen und/oder geschäftlichen Risiko verbunden. Anlagen in PE-Fonds sind nicht kapitalgeschützt oder garantiert. Die Investoren müssen ihre Kapitalnachschusspflicht über lange Zeiträume erfüllen. Wenn sie dies nicht tun, verfällt möglicherweise ihr gesamtes Kapital oder ein Teil davon, sie verzichten auf künftige Erträge oder Gewinne aus Anlagen, die vor dem Ausfall getätigt wurden, und verlieren unter anderem das Recht, sich an künftigen Investitionen zu beteiligen, oder sind gezwungen, ihre Anlagen zu einem sehr niedrigen Preis zu verkaufen, der deutlich unter den Bewertungen am Sekundärmarkt liegt. Unternehmen oder Fonds können hochverschuldet sein und deshalb anfälliger auf ungünstige geschäftliche und/oder finanzielle Entwicklungen oder Wirtschaftsfaktoren reagieren. Diese Investitionen können einem intensiven Wettbewerb, sich ändernden Geschäfts- bzw. Wirtschaftsbedingungen oder sonstigen Entwicklungen ausgesetzt sein, die ihre Wertentwicklung ungünstig beeinflussen.

Zins- und Ausfallrisiken

Die Werthaltigkeit einer Anleihe hängt von der Bonität des Emittenten bzw. des Garanten ab und kann sich während der Laufzeit der Anleihe ändern. Bei Insolvenz des Emittenten und/oder Garanten der Anleihe ist die Anleihe oder der aus der Anleihe resultierende Ertrag nicht garantiert und Sie erhalten die ursprüngliche Anlage möglicherweise nicht oder nur teilweise zurück.

Investment Solutions & Sustainability

Im Mandats- und Beratungsgeschäft der Credit Suisse (CS) ist Investment Solutions & Sustainability für die Formulierung von Multi-Asset-Strategien und deren anschliessende Umsetzung verantwortlich. Sofern Musterportfolios gezeigt werden, dienen sie ausschliesslich zur Erläuterung. Ihre eigene Anlageverteilung, Portfoliogewichtung und Wertentwicklung können nach Ihrer persönlichen Situation und Risikotoleranz erheblich davon abweichen. Meinungen und Ansichten von Investment Solutions & Sustainability können sich von denen anderer CS-Departemente unterscheiden. Ansichten von Investment Solutions & Sustainability können sich jederzeit ohne Ankündigung oder Verpflichtung zur Aktualisierung ändern. Die CS ist nicht verpflichtet sicherzustellen, dass solche Aktualisierungen zu Ihrer Kenntnis gelangen.

Gelegentlich bezieht sich Investment Solutions & Sustainability auf zuvor veröffentlichte Research-Artikel, einschl. Empfehlungen und Rating-Änderungen, die in Listenform zusammengestellt werden. Die darin enthaltenen Empfehlungen sind Auszüge und/oder Verweise auf zuvor veröffentliche Empfehlungen von CS Research. Bei Aktien bezieht sich dies auf die entsprechende Company Note oder das Company Summary des Emittenten. Empfehlungen für Anleihen sind dem entsprechenden Research Alert (Anleihen) oder dem Institutional Research Alert – Credit Update Switzerland zu entnehmen. Diese Publikationen sind auf Wunsch oder im Online Banking erhältlich. Offenlegungen sind unter www.credit-suisse.com/disclosure zu finden.

Allgemeiner Haftungsausschluss / Wichtige Information

Die Informationen in diesen Unterlagen dienen Werbezwecken. Es handelt sich nicht um Investment Research.
Der vorliegende Bericht ist nicht für die Verbreitung an oder die Nutzung durch natürliche oder juristische Personen bestimmt, die Bürger eines Landes sind

oder in einem Land ihren Wohnsitz bzw. ihren Gesellschaftssitz haben, in dem die Verbreitung, Veröffentlichung, Bereitstellung oder Nutzung dieser Informationen geltende Gesetze oder Vorschriften verletzen würde oder in dem CS Registrierungs- oder Zulassungspflichten erfüllen müsste.

In diesem Bericht wird auf die CS verwiesen, darunter die Credit Suisse AG, die Schweizer Bank, ihre Tochtergesellschaften und verbundenen Unternehmen sowie möglicherweise auch die UBS AG, ihre verbundenen Unternehmen, Tochtergesellschaften und Zweigstellen. Weitere Informationen über die Organisationsstruktur finden sich unter dem folgenden Link: https://www.credit-suisse.com

KEINE VERBREITUNG, AUFFORDERUNG ODER BERATUNG:

Diese Publikation dient ausschliesslich zur Information und Veranschaulichung sowie zur Nutzung durch Sie. Sie ist weder eine Aufforderung noch ein Angebot oder eine Empfehlung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertschriften oder anderen Finanzinstrumenten. Alle Informationen, auch Tatsachen, Meinungen oder Zitate, sind unter Umständen gekürzt oder zusammengefasst und beziehen sich auf den Stand am Tag der Erstellung des Dokuments. Bei den in diesem Bericht enthaltenen Informationen handelt es sich lediglich um allgemeine Marktkommentare und in keiner Weise um eine Form von reguliertem Investment-Research, Finanzberatung bzw. Rechts-, Steuer- oder andere regulierte Finanzdienstleistungen. Den finanziellen Zielen, Verhältnissen und Bedürfnissen einzelner Personen wird keine Rechnung getragen. Diese müssen indes berücksichtigt werden, bevor eine Anlageentscheidung getroffen wird. Bevor Sie eine Anlageentscheidung auf der Grundlage dieses Berichts treffen, sollten Sie sich durch Ihren unabhängigen Anlageberater bezüglich notwendiger Erläuterungen zum Inhalt dieses Berichts beraten lassen. Dieser Bericht bringt lediglich die Einschätzungen und Meinungen der CS zum Zeitpunkt der Erstellung des Dokuments zum Ausdruck und bezieht sich nicht auf das Datum, an dem Sie die Informationen erhalten oder darauf zugreifen. In diesem Bericht enthaltene Einschätzungen und Ansichten können sich von den durch andere CS-Departments geäusserten unterscheiden und können sich jederzeit ohne Ankündigung oder die Verpflichtung zur Aktualisierung ändern. Die CS ist nicht verpflichtet sicherzustellen, dass solche Aktualisierungen zu Ihrer Kenntnis gelangen.

PROGNOSEN & SCHÄTZUNGEN:

Vergangene Wertentwicklungen sollten weder als Hinweis noch als Garantie für zukünftige Ergebnisse aufgefasst werden, noch besteht eine ausdrückliche oder implizierte Gewährleistung für künftige Wertentwicklungen. Soweit dieser Bericht Aussagen über künftige Wertentwicklungen enthält, sind diese Aussagen zukunftsgerichtet und bergen daher diverse Risiken und Ungewissheiten. Ist nichts anderes vermerkt, sind alle Zahlen ungeprüft. Sämtliche hierin erwähnten Bewertungen unterliegen den CS-Richtlinien und -Verfahren zur Bewertung.

KONFLIKTE:

Die CS behält sich das Recht vor, alle in dieser Publikation unter Umständen enthaltenen Fehler zu korrigieren. Die CS, ihre verbundenen Unternehmen und/oder deren Mitarbeitende halten möglicherweise Positionen oder Bestände, haben andere materielle Interessen oder tätigen Geschäfte mit hierin erwähnten Wertschriften oder Optionen auf diese Wertschriften oder tätigen andere damit verbundene Anlagen und steigern oder verringern diese Anlagen von Zeit zu Zeit. Die CS bietet den hierin erwähnten Unternehmen oder Emittenten möglicherweise in erheblichem Umfang Beratungs- oder Anlagedienstleistungen in Bezug auf die in dieser Publikation aufgeführten Anlagen oder damit verbundene Anlagen oder hat dies in den vergangenen zwölf Monaten getan. Einige hierin aufgeführte Anlagen werden von einem Unternehmen der CS oder einem mit der CS verbundenen Unternehmen angeboten oder die CS ist der einzige Market Maker für diese Anlagen. Die CS ist involviert in zahlreiche Geschäfte, die mit dem genannten Unternehmen in Zusammenhang stehen. Zu diesen Geschäften gehören unter anderem spezialisierter Handel, Risikoarbitrage, Market Making und anderer Eigenhandel. **BESTEUERUNG:** Diese Publikation enthält keinerlei Anlage-, Rechts-, Bilanz- oder Steuerberatung. Die CS berät nicht hinsichtlich der steuerlichen Konsequenzen von Anlagen und empfiehlt Anlegern, einen unabhängigen Steuerberater zu konsultieren. Die Steuersätze und Bemessungsgrundlagen hängen von persönlichen Umständen ab und können sich jederzeit ändern. **QUELLEN:** Die in diesem Bericht enthaltenen Informationen und Meinungen stammen aus oder basieren auf Quellen, die von CS als zuverlässig erachtet werden; dennoch garantiert die CS weder deren Richtigkeit noch deren Vollständigkeit. Die CS lehnt jede Haftung für Verluste ab, die aufgrund der Verwendung dieses Berichts entstehen. **WEBSITES:** Der Bericht kann Internet-Adressen oder die entsprechenden Hyperlinks zu Websites enthalten. Die CS hat die Inhalte der Websites, auf die Bezug genommen wird, nicht überprüft und übernimmt keine Verantwortung für deren Inhalte, es sei denn, es handelt sich um eigenes Website-Material der CS. Die Adressen und Hyperlinks (einschliesslich Adressen und Hyperlinks zu dem eigenen Website-Material der CS) werden nur als praktische Hilfe und Information für Sie veröffentlicht, und die Inhalte der Websites, auf die verwiesen wird, sind keinesfalls Bestandteil des vorliegenden Berichts. Der Besuch der Websites oder die Nutzung von Links aus diesem Bericht oder der Website der CS erfolgen auf Ihr eigenes Risiko. **DATENSCHUTZ:** Ihre Personendaten werden gemäss der Datenschutzerklärung von Credit Suisse verarbeitet, die Sie von zu Hause aus über die offizielle Homepage von Credit Suisse - https://www.credit-suisse.com - abrufen können. Um Sie mit Marketingmaterial zu unseren Produkten und Leistungen zu versorgen, können Credit Suisse Group AG und ihre Tochtergesellschaften Ihre wichtigsten Personendaten (d. h. Kontaktangaben wie Name, E-Mail-Adresse) verarbeiten, bis Sie uns davon in Kenntnis setzen, dass Sie diese nicht mehr erhalten wollen. Sie können dieses Material jederzeit abbestellen, indem Sie Ihren Kundenberater benachrichtigen.

Verbreitende Unternehmen

Wo im Bericht nicht anders vermerkt, wird dieser Bericht von der Schweizer Bank Credit Suisse AG verteilt, die der Zulassung und Regulierung der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht untersteht. **Bahrain**: Der Vertrieb dieses Berichts erfolgt über Credit Suisse AG, Bahrain Branch, einer Niederlassung der Credit Suisse AG, Zürich/Schweiz, die von der Central Bank of Bahrain (CBB) ordnungsgemäss als Investment Business Firm der Kategorie 2 zugelassen ist und beaufsichtigt wird. Zugehörige Finanzdienstleistungen oder -produkte werden ausschliesslich qualifizierten Anlegern gemäss Definition der CBB angeboten und sind nicht für andere Personen vorgesehen. Die CBB hat dieses Dokument oder die Vermarktung eines Anlageinstruments, auf das hier Bezug genommen wird, im Königreich Bahrain weder geprüft noch genehmigt und haftet nicht für die Wertentwicklung eines solchen Anlageinstruments. Credit Suisse AG, Bahrain Branch, befindet sich an folgender Adresse: Level 21, East Tower, Bahrain World Trade Centre, Manama, Königreich Bahrain. **Brasilien:** Dieser Bericht wird in Brasilien von Credit Suisse (Brasil) S.A. Corretora de Títulos e Valores Mobiliários oder ihren verbundenen Gesellschaften bereitgestellt. **Chile:** Dieser Bericht wird von der Credit Suisse Agencia de Valores (Chile) Limitada verteilt, einer Zweigniederlassung der Credit Suisse AG (im Kanton Zürich als AG eingetragen), die von der chilenischen Finanzmarktkommission überwacht wird. Weder der Emittent noch die Wertpapiere wurden bei der chilenischen Finanzmarktkommission (Comisión para el Mercado Financiero) gemäss dem chilenischen Finanzmarktgesetz (Gesetz Nr. 18.045, Ley de Mercado de Valores) und den diesbezüglichen Bestimmungen registriert. Daher dürfen sie in Chile nicht öffentlich angeboten oder verkauft werden. Dieses Dokument stellt kein Angebot bzw. keine Aufforderung für die Zeichnung oder den Kauf der Wertpapiere in der Republik Chile dar, ausser für individuell identifizierte Käufer im Rahmen einer Privatplatzierung im Sinne von Artikel 4 des Ley de Mercado de Valores (Angebot, das sich weder an die allgemeine Öffentlichkeit noch an einen bestimmten Teil oder eine bestimmte Gruppe der Öffentlichkeit richtet). **Deutschland:** Der Vertrieb dieses Berichts erfolgt durch die Credit Suisse (Deutschland) Aktiengesellschaft, die von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht («BaFin») zugelassen ist und reguliert wird. **DIFC:** Diese Informationen werden von der Credit Suisse AG (DIFC Branch) verteilt, die über eine ordnungsgemässe Lizenz der Dubai Financial Services Authority (DFSA) verfügt und unter deren Aufsicht steht. Finanzprodukte oder Finanzdienstleistungen in diesem Zusammenhang richten sich ausschliesslich an professionelle Kunden oder Vertragsparteien gemäss Definition der DFSA und sind für keinerlei andere Personen bestimmt. Die Adresse der Credit Suisse AG (DIFC Branch) lautet Level 9 East, The Gate Building, DIFC, Dubai, Vereinigte Arabische Emirate. **Frankreich:** Dieser Bericht wird von Credit Suisse (Luxembourg) S.A. Succursale en France («französische Zweigniederlassung») veröffentlicht, die eine Niederlassung von Credit Suisse (Luxembourg) S.A. ist, einem ordnungsgemäss zugelassenen Kreditinstitut im Grossherzogtum Luxemburg unter der Anschrift 5, rue Jean Monnet, L-2180 Luxemburg. Die französische Zweigniederlassung unterliegt der prudentiellen Aufsicht der luxemburgischen Aufsichtsbehörde Commission de Surveillance du Secteur Financier (CSSF) und den beiden französischen Aufsichtsbehörden Autorité de Contrôle Prudentiel et de Résolution (ACPR) und Autorité des Marchés Financiers (AMF). **Guernsey:** Dieser Bericht wird von Credit Suisse AG Guernsey Branch, einer Zweigstelle der Credit Suisse AG (Kanton Zürich), mit Sitz in Helvetia Court, Les Echelons, South Esplanade, St Peter Port, Guernsey, vertrieben. Credit Suisse AG Guernsey Branch wird zu 100% von der Credit Suisse AG gehalten und von der Guernsey Financial Services Commission überwacht. Exemplare

der letzten geprüften Abschlüsse der Credit Suisse AG werden auf Wunsch bereitgestellt. **Indien:** Der Vertrieb dieses Berichts erfolgt durch die Credit Suisse Securities (India) Private Limited (CIN-Nr. U67120MH1996PTC104392), die vom Securities and Exchange Board of India als Researchanalyst (Registrierungsnr. INH 000001030), als Portfoliomanager (Registrierungsnr. INP000002478) und als Börsenmakler (Registrierungsnr. NZ000248233) unter der folgenden Geschäftsadresse beaufsichtigt wird: 9th Floor, Ceejay House, Dr. Annie Besant Road, Worli, Mumbai – 400 018, Indien, Telefon +91-22 6777 3777. **Israel:** Wenn dieses Dokument durch Credit Suisse Financial Services (Israel) Ltd. in Israel verteilt wird: Dieses Dokument wird durch Credit Suisse Financial Services (Israel) Ltd. verteilt. Die Credit Suisse AG und ihre in Israel angebotenen Dienstleistungen werden nicht von der Bankenaufsicht bei der Bank of Israel überwacht, sondern von der zuständigen Bankenaufsicht in der Schweiz. Credit Suisse Financial Services (Israel) Ltd. ist für den Vertrieb von Investmentprodukten in Israel zugelassen. Daher werden ihre Investmentmarketing-Aktivitäten von der Israel Securities Authority überwacht. **Italien:** Dieser Bericht wird in Italien von der Credit Suisse (Italy) S.p.A., einer gemäss italienischem Recht gegründeten und registrierten Bank, die der Aufsicht und Kontrolle durch die Banca d'Italia und CONSOB untersteht, verteilt. **Katar**: Der Vertrieb dieses Berichts erfolgt über Credit Suisse (Qatar) L.L.C., die von der Qatar Financial Centre Regulatory Authority (QFCRA) unter der QFC-Lizenz-Nummer 00005 zugelassen ist und reguliert wird. Alle betreffenden Finanzprodukte oder Dienstleistungen werden ausschliesslich zugelassenen Gegenparteien (gemäss Definition der QFCRA) oder Firmenkunden (gemäss Definition der QFCRA) angeboten, einschliesslich natürlicher Personen, die sich als Firmenkunden einstufen liessen, mit einem Nettovermögen von mehr als QR 4 Millionen und ausreichenden Finanzkenntnissen, -erfahrungen und dem entsprechenden Verständnis bezüglich solcher Produkte und/oder Dienstleistungen. Daher dürfen andere Personen diese Informationen weder erhalten noch sich darauf verlassen. **Libanon:** Der Vertrieb des vorliegenden Berichts erfolgt durch die Credit Suisse (Lebanon) Finance SAL («CSLF»), ein Finanzinstitut, das durch die Central Bank of Lebanon («CBL») reguliert wird und unter der Lizenzierungsnummer 42 als Finanzinstitut eingetragen ist. Für die Credit Suisse (Lebanon) Finance SAL gelten die Anordnungen und Rundschreiben der CBL sowie die gesetzlichen und regulatorischen Bestimmungen der Capital Markets Authority of Lebanon («CMA»). Die CSLF ist eine Tochtergesellschaft der Credit Suisse AG und gehört zur Credit Suisse Group (CS). Die CMA übernimmt keinerlei Verantwortung für die im vorliegenden Bericht enthaltenen inhaltlichen Informationen, wie z.B. deren Richtigkeit oder Vollständigkeit. Die Haftung für den Inhalt dieses Berichts liegt beim Herausgeber, seinen Direktoren oder anderen Personen, wie z.B. Experten, deren Meinungen mit ihrer Zustimmung Eingang in diesen Bericht gefunden haben. Darüber hinaus hat die CMA auch nicht beurteilt, ob die hierin erwähnten Anlagen für einen bestimmten Anleger oder Anlegertyp geeignet sind. Hiermit wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass Anlagen an Finanzmärkten mit einem hohen Ausmass an Komplexität und dem Risiko von Wertverlusten verbunden sein können und möglicherweise nicht für alle Anleger geeignet sind. Die CSLF prüft die Eignung dieser Anlage auf Basis von Informationen, die der Anleger der CSLF zum Zeitpunkt der Prüfung zugestellt hat, und in Übereinstimmung mit den internen Richtlinien und Prozessen der Credit Suisse. Es gilt als vereinbart, dass sämtliche Mitteilungen und Dokumentationen der CS und/oder der CSLF in Englisch erfolgen bzw. abgefasst werden. Indem er einer Anlage in das Produkt zustimmt, bestätigt der Anleger ausdrücklich und unwiderruflich, dass er gegen die Verwendung der englischen Sprache nichts einzuwenden hat und den Inhalt des Dokuments vollumfänglich versteht. **Luxemburg:** Dieser Bericht wird veröffentlicht von Credit Suisse (Luxembourg) S.A., einem ordnungsgemäss zugelassenen Kreditinstitut im Grossherzogtum Luxemburg unter der Anschrift 5, rue Jean Monnet, L-2180 Luxemburg. Credit Suisse (Luxembourg) S.A. unterliegt der prudentiellen Aufsicht der luxemburgischen Aufsichtsbehörde Commission de Surveillance du Secteur Financier (CSSF). **Mexiko:** Dieses Dokument gibt die Ansichten der Person wieder, die Dienstleistungen für C. Suisse Asesoría México, S.A. de C.V. («C. Suisse Asesoría») und/oder Banco Credit Suisse (México), S.A., Institución de Banca Múltiple, Grupo Financiero Credit Suisse (México) («Banco CS») erbringt. Daher behalten sich sowohl C. Suisse Asesoría als auch Banco CS das Recht vor, ihre Ansichten jederzeit zu ändern und übernehmen in dieser Hinsicht keinerlei Haftung. Dieses Dokument dient ausschliesslich zu Informationszwecken. Es stellt keine persönliche Empfehlung oder Anregung und auch keine Aufforderung zur irgendeiner Handlung dar. Es ersetzt nicht die vorherige Rücksprache mit Ihren Beratern im Hinblick auf C. Suisse Asesoría und/oder Banco CS, bevor Sie eine Anlageentscheidung treffen. C. Suisse Asesoría und/oder Banco CS übernehmen keinerlei Haftung für Anlageentscheidungen, die auf der Basis von Informationen in diesem Dokument getroffen werden, da diese die Zusammenhänge der Anlagestrategie und die Ziele bestimmter Kunden nicht berücksichtigen. Prospekte, Broschüren und Anlagerichtlinien von Investmentfonds sowie Geschäftsberichte oder periodische Finanzinformationen dieser Fonds enthalten zusätzliche nützliche Informationen für Anleger. Diese Dokumente können kostenlos direkt bei Emittenten und Betreibern von Investmentfonds, über die Internetseite der Aktienbörse, an der sie notiert sind oder über Ihren Ansprechpartner bei C. Suisse Asesoría und/oder Banco CS bezogen werden. Die frühere Wertentwicklung und die verschiedenen Szenarien bestehender Märkte sind keine Garantie für aktuelle oder zukünftige Ergebnisse. Falls die Informationen in diesem Dokument unvollständig, unrichtig oder unklar sind, wenden Sie sich bitte umgehend an Ihren Ansprechpartner bei C. Suisse Asesoría und/oder Banco CS. Es ist möglich, dass Änderungen an diesem Dokument vorgenommen werden, für die weder C. Suisse Asesoría noch Banco CS verantwortlich ist. Dieses Dokument dient ausschliesslich zu Informationszwecken und ist kein Ersatz für die Aktivitätsberichte und/oder Kontoauszüge, die Sie von C. Suisse Asesoría und/oder Banco CS gemäss den von der mexikanischen Wertpapier- und Börsenaufsicht (Comisión Nacional Bancaria y de Valores, CNBV) erlassenen allgemeinen Bestimmungen für Finanzinstitutionen und andere juristische Personen, die Anlagedienstleistungen erbringen, erhalten. Angesichts der Natur dieses Dokuments übernehmen weder C. Suisse Asesoría noch Banco CS irgendeine Haftung aufgrund der in ihm enthaltenen Informationen. Obwohl die Informationen aus Quellen stammen, die von C. Suisse Asesoría und/oder Banco CS als zuverlässig angesehen wurden, gibt es keine Garantie für ihre Richtigkeit oder Vollständigkeit. Banco CS und/oder A. Suisse Asesoría übernimmt keine Haftung für Verluste, die sich aus der Nutzung von Informationen in dem Ihnen überlassenen Dokument ergeben. Anleger sollten sich vergewissern, dass Informationen, die sie erhalten, auf ihre persönlichen Umstände, ihr Anlageprofil sowie ihre konkrete rechtliche, regulatorische oder steuerliche Situation abgestimmt ist oder eine unabhängige professionelle Beratung einholen. C. Suisse Asesoría México, S.A. de C.V. ist ein Anlageberater gemäss dem mexikanischen Wertpapiermarktgesetz (Ley del Mercado de Valores, «LMV») und bei der CNBV unter der Registernummer 30070 eingetragen. C. Suisse Asesoría México, S.A. de C.V. ist kein Teil der Grupo Financiero Credit Suisse (México), S.A. de C.V. oder einer anderen Finanzgruppe in Mexiko. C. Suisse Asesoría México, S.A. de C.V. ist kein unabhängiger Anlageberater gemäss dem LMV und anderen geltenden Bestimmungen, da sie in direkter Beziehung zur Credit Suisse AG, einer ausländischen Finanzinstitution, und in indirekter Beziehung zur Grupo Financiero Credit Suisse (México), S.A. de C.V. steht. **Portugal:** Dieser Bericht wird von Credit Suisse (Luxembourg) S.A., Sucursal em Portugal («portugiesische Zweigniederlassung») veröffentlicht, die eine Niederlassung von Credit Suisse (Luxembourg) S.A. ist, einem ordnungsgemäss zugelassenen Kreditinstitut im Grossherzogtum Luxemburg unter der Anschrift 5, rue Jean Monnet, L-2180 Luxemburg. Die portugiesische Zweigniederlassung unterliegt der prudentiellen Aufsicht der luxemburgischen Aufsichtsbehörden Commission de Surveillance du Secteur Financier (CSSF) und der portugiesischen Aufsichtsbehörden, der Banco de Portugal (BdP) und der Comissão do Mercado dos Valores Mobiliários (CMVM). **Saudi-Arabien:** Dieses Dokument wird von der Credit Suisse Saudi Arabia (CR Number 1010228645) veröffentlicht, die von der saudi-arabischen Aufsichtsbehörde (Saudi Arabian Capital Market Authority) gemäss der Lizenz Nr. 08104-37 vom 23.03.1429 d. H. bzw. 21.03.2008 n. Chr. ordnungsgemäss zugelassen und beaufsichtigt ist. Der Sitz der Credit Suisse Saudi Arabia liegt in der King Fahad Road, Hay Al Mhamadiya, 12361-6858 Riyadh, Saudi-Arabien. Website: https://www.credit-suisse.com/sa. Gemäss den von der Kapitalmarktbehörde herausgegebenen Regeln für das Angebot von Wertschriften und fortlaufenden Verpflichtungen darf dieses Dokument im Königreich Saudi-Arabien ausschliesslich an Personen verteilt werden, die gemäss diesen Regeln dazu berechtigt sind. Die saudi-arabische Kapitalmarktbehörde macht keinerlei Zusicherungen hinsichtlich der Korrektheit und Vollständigkeit dieses Dokuments und lehnt ausdrücklich jegliche Haftung für Verluste ab, die aus diesem Dokument oder im Vertrauen auf dessen Inhalt oder Teilen davon entstehen. Potenzielle Käufer der im Rahmen dieses Dokuments angebotenen Wertschriften sollten eine eigene Sorgfaltsprüfung hinsichtlich der Korrektheit der im Zusammenhang mit diesen Wertschriften zur Verfügung gestellten Informationen durchführen. Wenn Sie den Inhalt dieses Dokuments nicht verstehen, sollten Sie einen autorisierten Finanzberater konsultieren. Gemäss den von der Kapitalmarktbehörde herausgegebenen Bestimmungen für Anlagefonds darf dieses Dokument im Königreich ausschliesslich an Personen verteilt werden, die gemäss diesen Bestimmungen dazu berechtigt sind. Die saudi-arabische Kapitalmarktbehörde macht keinerlei Zusicherungen hinsichtlich der Korrektheit und Vollständigkeit dieses Dokuments und lehnt ausdrücklich jegliche Haftung für Verluste ab, die aus diesem Dokument oder im Vertrauen auf dessen Inhalt oder Teilen davon entstehen. Potenzielle Zeichner der im Rahmen dieses Dokuments angebotenen Wertschriften sollten eine eigene Sorgfaltsprüfung hinsichtlich der Korrektheit der im Zusammenhang mit diesen Wertschriften zur Verfügung gestellten Informationen durchführen. Wenn Sie den Inhalt dieses Dokuments nicht verstehen, sollten Sie einen autorisierten Finanzberater konsultieren. **Südafrika**: Die Verteilung dieser Informationen erfolgt über Credit Suisse AG, die als Finanzdienstleister von der Financial Sector Conduct Authority in Südafrika unter der FSP-Nummer 9788 registriert ist. **Spanien:** Bei diesem Dokument handelt es sich um

Werbematerial. Es wird von der Credit Suisse AG, Sucursal en España, einem bei der Comisión Nacional del Mercado de Valores eingetragenen Unternehmen zu Informationszwecken bereitgestellt. Es richtet sich ausschliesslich an den Empfänger für dessen persönlichen Gebrauch und darf gemäss den derzeit geltenden Gesetzen keineswegs als Wertpapierangebot, persönliche Anlageberatung oder allgemeine oder spezifische Empfehlung von Produkten oder Anlagestrategien mit dem Ziel angesehen werden, Sie zu irgendeiner Handlung aufzufordern. Der Kunde/die Kundin ist auf jeden Fall selbst für seine/ihre Entscheidungen über Anlagen oder Veräusserungen verantwortlich. Deshalb trägt der Kunde allein die gesamte Verantwortung für Gewinne oder Verluste aus Entscheidungen über Aktivitäten auf der Basis der in diesem Dokument enthaltenen Informationen und Meinungen. Die Angaben in diesem Dokument sind nicht die Ergebnisse von Finanzanalysen oder Finanzresearch und fallen deshalb nicht unter die aktuellen Bestimmungen für die Erstellung und Verteilung von Finanzresearch und entsprechen nicht den gesetzlichen Vorschriften für die Unabhängigkeit der Finanzanalyse. **Türkei:** Die hierin enthaltenen Anlageinformationen, Anmerkungen und Empfehlungen fallen nicht unter die Anlageberatungstätigkeit. Die Anlageberatungsleistungen für Kunden werden in massgeschneiderter Form von den dazu berechtigten Instituten erbracht, und zwar unter Berücksichtigung der jeweiligen Risiko- und Ertragspräferenzen der Kunden. Die hierin enthaltenen Kommentare und Beratungen sind hingegen allgemeiner Natur. Die Empfehlungen sind daher mit Blick auf Ihre finanzielle Situation oder Ihre Risiko- und Renditepräferenzen möglicherweise nicht geeignet. Eine Anlageentscheidung ausschliesslich auf Basis der hierin enthaltenen Informationen resultiert möglicherweise in Ergebnissen, die nicht Ihren Erwartungen entsprechen. Der Vertrieb dieses Berichts erfolgt durch Credit Suisse Istanbul Menkul Degerler Anonim Sirketi, die vom Capital Markets Board of Turkey beaufsichtigt wird und ihren Sitz an der folgenden Adresse hat: Levazim Mahallesi, Koru Sokak No. 2 Zorlu Center Terasevler No. 61 34340 Besiktas/ Istanbul, Türkei.

Wichtige Informationen zur regionalen Offenlegung

Gemäss dem Beschluss Nr. 20/2021 der CVM vom 25. Februar 2021 bestätigt/ bestätigen der/die Verfasser dieses Berichts hiermit, dass die in diesem Bericht zum Ausdruck gebrachten Ansichten ausschliesslich die persönlichen Meinungen des/der Verfasser/s darstellen und unabhängig erstellt wurden; dies gilt auch in Bezug auf die Credit Suisse. Ein Teil der Vergütung des Verfassers/ der Verfasser basiert auf verschiedenen Faktoren, einschliesslich dem Gesamtumsatz der Credit Suisse, aber kein Teil der Vergütung ist oder war mit bestimmten in diesem Bericht enthaltenen Empfehlungen oder Ansichten verbunden oder wird in Zukunft damit verbunden sein. Des Weiteren erklärt die Credit Suisse, dass: die Credit Suisse dem/den betreffenden Unternehmen oder dessen/deren verbundenen Unternehmen Dienstleistungen in den Bereichen Investment Banking, Maklertätigkeit, Vermögensverwaltung, Commercial Banking und andere Finanzdienstleistungen zur Verfügung gestellt hat und/oder möglicherweise künftig zur Verfügung stellen wird, für die die Credit Suisse die üblichen Gebühren und Provisionen erhalten hat oder erhalten kann und die in Bezug auf das/die betreffende/n Unternehmen oder die betreffenden Wertpapiere relevante finanzielle oder wirtschaftliche Interessen dargestellt haben oder darstellen können.

USA: WEDER DIESER BERICHT NOCH KOPIEN DAVON DÜRFEN IN DIE VEREINIGTEN STAATEN VERSANDT, DORTHIN MITGENOMMEN ODER AN US-PERSONEN ABGEGEBEN WERDEN. (IM SINNE DER REGULIERUNG S DES US SECURITIES ACT VON 1933, IN SEINER GÜLTIGEN FASSUNG).

Vereinigtes Königreich: Der Vertrieb dieses Berichts erfolgt über Credit Suisse (UK) Limited. Credit Suisse (UK) ist von der Prudential Regulation Authority zugelassen und wird von der Financial Conduct Authority und der Prudential Regulation Authority beaufsichtigt. Wird dieser Bericht im Vereinigten Königreich von einem ausländischen Unternehmen vertrieben, das im Rahmen des Financial Services and Markets Act 2000 (Financial Promotion) Order 2005 keiner Ausnahme unterliegt, gilt Folgendes: Sofern es im Vereinigten Königreich verteilt wird oder zu Auswirkungen im Vereinigten Königreich führen könnte, stellt dieses Dokument eine von Credit Suisse (UK) Limited genehmigte Finanzwerbung dar. Credit Suisse (UK) Limited ist durch die Prudential Regulation Authority zugelassen und wird hinsichtlich der Durchführung von Anlagegeschäften im Vereinigten Königreich durch die Financial Conduct Authority und die Prudential Regulation Authority beaufsichtigt. Der eingetragene Geschäftssitz von Credit Suisse (UK) Limited ist Five Cabot Square, London, E14 4QR. Bitte beachten Sie, dass die Vorschriften des britischen Financial Services and Markets Act 2000 zum Schutz von Privatanlegern für Sie nicht gelten und dass Sie keinen Anspruch auf Entschädigungen haben, die Anspruchsberechtigten («Eligible Claimants») im Rahmen des britischen Financial Services Compensation Scheme möglicherweise ausgerichtet werden. Die steuerliche Behandlung hängt von der individuellen Situation des einzelnen Kunden ab und kann sich in Zukunft ändern.

APAC - WICHTIGER HINWEIS

Die Informationen in diesen Unterlagen dienen Werbezwecken. Es handelt sich nicht um Anlageresearch. Für alle, mit Ausnahme von Konten, die von Relationship Managern und/oder Anlageberatern der Credit Suisse AG, Hongkong Branch, verwaltet werden: Dieses Material wurde von der Credit Suisse AG («Credit Suisse») nur zur allgemeinen Information erstellt. Dieses Material ist kein Ergebnis einer substanziellen Recherche oder Analyse und erhebt auch keinen Anspruch darauf, dies zu sein. Somit handelt es sich nicht um Anlageresearch oder eine Researchempfehlung im aufsichtsrechtlichen Sinn. Die finanziellen Ziele, Verhältnisse und Bedürfnisse einzelner Personen werden nicht berücksichtigt. Sie sind jedoch wichtige Überlegungen, die vor einer Anlageentscheidung in Betracht gezogen werden müssen. Die hierin enthaltenen Informationen sind nicht ausreichend, um eine Anlageentscheidung zu treffen, und stellen keine persönliche Empfehlung oder Anlageberatung dar. Die Credit Suisse macht keine Angaben zur Eignung der in diesem Material erwähnten Produkte oder Dienstleistungen für einen bestimmten Anleger. Dieses Material ist keine Einladung oder Aufforderung zur Zeichnung oder zum Kauf irgendwelcher in diesem Material erwähnter Produkte oder Dienstleistungen oder zur Beteiligung an anderen Transaktionen. Rechtsverbindlich sind nur die Konditionen in der betreffenden Produktdokumentation oder spezifischen von der Credit Suisse erstellten Verträgen und Bestätigungen. Für Konten, die von Relationship Managern und/oder Anlageberatern der Credit Suisse AG, Hongkong Branch, verwaltet werden: Dieses Material wurde von der Credit Suisse AG («Credit Suisse») nur zur allgemeinen Information erstellt. Dieses Material ist kein Ergebnis einer substanziellen Recherche oder Analyse und erhebt auch keinen Anspruch darauf, dies zu sein. Daher handelt es sich nicht um Anlageresearch im aufsichtsrechtlichen Sinn. Die finanziellen Ziele, Verhältnisse und Bedürfnisse einzelner Personen werden nicht berücksichtigt. Sie sind jedoch wichtige Überlegungen, die vor einer Anlageentscheidung in Betracht gezogen werden müssen. Die Credit Suisse macht keine Angaben zur Angemessenheit der in diesem Material erwähnten Produkte oder Dienstleistungen für einen bestimmten Anleger. Dieses Material ist keine Einladung oder Aufforderung zur Zeichnung oder zum Kauf irgendwelcher in diesem Material erwähnter Produkte oder Dienstleistungen oder zur Beteiligung an anderen Transaktionen. Rechtsverbindlich sind nur die Konditionen in der betreffenden Produktdokumentation oder spezifischen von der Credit Suisse erstellten Verträgen und Bestätigungen. Für alle: Im Zusammenhang mit den in diesem Material erwähnten Produkten stehen die Credit Suisse und/oder ihre verbundenen Unternehmen möglicherweise auf folgende Weise in einer Beziehung zu den gegenständlichen Organisationen

(i) als Beteiligte bei der Arrangierung oder Bereitstellung einer Finanzierung für die gegenständlichen Organisationen zu einem früheren Zeitpunkt,
(ii) als Gegenpartei in einer späteren Transaktion in Verbindung mit den gegenständlichen Organisationen oder
(iii) als Zahler oder Empfänger einer einmaligen oder wiederkehrenden Vergütung an die oder von den in diesem Material erwähnten Organisationen. Solche Zahlungen können auch an Dritte geleistet oder von Dritten entgegengenommen worden sein.

Die Credit Suisse und/oder ihre verbundenen Unternehmen (einschliesslich ihrer jeweiligen Handlungsbevollmächtigten, Geschäftsleitungsmitglieder und Mitarbeitenden) sind oder waren möglicherweise an anderen Transaktionen mit den in diesem Material erwähnten gegenständlichen Organisationen oder anderen in diesem Material erwähnten Parteien beteiligt, die in diesem Material nicht offengelegt wurden. Die Credit Suisse behält sich für sich selbst und für ihre verbundenen Unternehmen das Recht vor, für die gegenständlichen Organisationen der in diesem Material erwähnten Produkte oder andere Parteien im Zusammenhang mit in diesem Material erwähnten Produkten Dienstleistungen zu erbringen und mit ihnen Handelsgeschäfte abzuschliessen. Die Credit Suisse oder ihre verbundenen Unternehmen halten unter Umständen auch Handelspositionen im Aktienkapital der in diesem Material erwähnten gegenständlichen Organisationen.

Für alle, mit Ausnahme von Konten, die von Relationship Managern und/oder Anlageberatern der Credit Suisse AG, Hongkong Branch, verwaltet werden: Ein verbundenes Unternehmen der Credit Suisse hat möglicherweise auf der Basis von Informationen und Analysen in diesem Material gehandelt, bevor diese dem Empfänger zur Verfügung gestellt wurden. Soweit gesetzlich zulässig, kann ein verbundenes Unternehmen der Credit Suisse an anderen Finanzierungsgeschäften mit den Emittenten der hierin erwähnten Wertpapiere teilnehmen bzw. in diese investieren, Dienstleistungen für diese Emittenten erbringen oder bei diesen Emittenten für Geschäfte werben und/oder eine Position in diesen Wertpapieren halten oder Transaktionen mit diesen Wertpapieren oder deren Optionen durchführen. Soweit gesetzlich zulässig, übernehmen die Credit Suisse und ihre verbundenen Unternehmen sowie ihre

jeweiligen Geschäftsleitungsmitglieder, Mitarbeitenden und Berater keinerlei Haftung für Fehler oder Auslassungen in diesem Material oder für direkte, indirekte, beiläufige, spezifische Verluste oder Schäden bzw. Folgeverluste oder -schäden, die dem Empfänger dieses Materials oder einer anderen Person durch die Verwendung der in diesem Material enthaltenen Informationen oder durch das Vertrauen auf diese Informationen entstehen. Die Credit Suisse und ihre verbundenen Unternehmen (bzw. ihre jeweiligen Geschäftsleitungsmitglieder, Handlungsbevollmächtigten, Mitarbeitenden oder Berater) geben keinerlei Garantie oder Zusicherung im Hinblick auf die Richtigkeit, Verlässlichkeit und/oder Vollständigkeit der Informationen in diesem Material ab. Bei den Informationen in diesem Material handelt es sich lediglich um allgemeine Marktkommentare und in keiner Weise um regulierte Finanzberatung bzw. Rechts-, Steuer- oder andere regulierte Dienstleistungen. Einschätzungen und Meinungen in diesem Material können sich von Einschätzungen und Meinungen von Researchanalysten, anderen Divisionen oder Eigenpositionen der Credit Suisse unterscheiden oder diesen widersprechen. Die Credit Suisse unterliegt keiner Verpflichtung, Informationen zu aktualisieren, zusätzliche Informationen bereitzustellen oder andere Personen zu informieren, wenn sie Kenntnis von einer Unrichtigkeit, Unvollständigkeit oder Änderung der in diesem Material enthaltenen Informationen erhält. Sofern dieses Material Aussagen über künftige Wertentwicklungen enthält, sind diese Aussagen zukunftsgerichtet und bergen daher eine Reihe von Risiken und Ungewissheiten. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Für Konten, die von Relationship Managern und/oder Anlageberatern der Credit Suisse AG, Hongkong Branch, verwaltet werden: Ein verbundenes Unternehmen der Credit Suisse hat möglicherweise auf der Basis von Informationen und Analysen in diesem Material gehandelt, bevor diese dem Empfänger zur Verfügung gestellt wurden. Soweit gesetzlich zulässig, kann ein verbundenes Unternehmen der Credit Suisse an anderen Finanzierungsgeschäften mit den Emittenten der hierin erwähnten Wertpapiere teilnehmen bzw. in diese investieren, Dienstleistungen für diese Emittenten erbringen oder bei diesen Emittenten für Geschäfte werben und/oder eine Position in diesen Wertpapieren halten oder Transaktionen mit diesen Wertpapieren oder deren Optionen durchführen. Soweit gesetzlich zulässig, übernehmen die Credit Suisse und ihre verbundenen Unternehmen sowie ihre jeweiligen Geschäftsleitungsmitglieder, Mitarbeitenden und Berater keinerlei Haftung für Fehler oder Auslassungen in diesem Material oder für direkte, indirekte, beiläufige, spezifische Verluste oder Schäden bzw. Folgeverluste oder -schäden, die dem Empfänger dieses Materials oder einer anderen Person durch die Verwendung der in diesem Material enthaltenen Informationen oder durch das Vertrauen auf diese Informationen entstehen. Die Credit Suisse und ihre verbundenen Unternehmen (bzw. ihre jeweiligen Geschäftsleitungsmitglieder, Handlungsbevollmächtigten, Mitarbeitenden oder Berater) geben keinerlei Garantie oder Zusicherung im Hinblick auf die Richtigkeit, Verlässlichkeit und/oder Vollständigkeit der Informationen in diesem Material ab. Bei den Informationen in diesem Material handelt es sich lediglich um allgemeine Marktkommentare und in keiner Weise um Rechts-, Steuer- oder andere regulierte Dienstleistungen. Einschätzungen und Meinungen in diesem Material können sich von Einschätzungen und Meinungen von Researchanalysten, anderen Divisionen oder Eigenpositionen der Credit Suisse unterscheiden oder diesen widersprechen. Die Credit Suisse unterliegt keiner Verpflichtung, Informationen zu aktualisieren, zusätzliche Informationen bereitzustellen oder andere Personen zu informieren, wenn sie Kenntnis von einer Unrichtigkeit, Unvollständigkeit oder Änderung der in diesem Material enthaltenen Informationen erhält. Sofern dieses Material Aussagen über künftige Wertentwicklungen enthält, sind diese Aussagen zukunftsgerichtet und bergen daher eine Reihe von Risiken und Ungewissheiten. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für zukünftige Ergebnisse. Für alle: Dieses Dokument ist nicht für die Verbreitung an oder die Nutzung durch natürliche oder juristische Personen bestimmt, die Bürger eines Landes sind oder die in einem Land ihren Wohnsitz bzw. ihren Gesellschaftssitz haben, in dem die Verbreitung, Veröffentlichung, Bereitstellung oder Nutzung geltende Gesetze oder Vorschriften verletzen würde oder in dem die Credit Suisse und/oder ihre Tochtergesellschaften oder verbundenen Unternehmen Registrierungs- oder Zulassungspflichten erfüllen müssten. Die Unterlagen wurden dem Empfänger zur Verfügung gestellt und dürfen nicht ohne die ausdrückliche vorherige schriftliche Genehmigung der Credit Suisse weitergegeben werden. Für weitere Informationen steht Ihnen Ihr Relationship Manager gerne zur Verfügung.

ZUSÄTZLICHER WICHTIGER HINWEIS FÜR DEN ANHANG

Die Berichte im Anhang («Berichte») wurden von Mitgliedern der Abteilung Research der Credit Suisse verfasst. Die darin enthaltenen Informationen und Meinungen entsprechen dem Stand zum Zeitpunkt der Erstellung und können sich jederzeit ohne Vorankündigung ändern. In den Berichten geäusserte Meinungen zu einem bestimmten Wertpapier können sich aufgrund von unterschiedlichen Beurteilungskriterien von Einschätzungen und Meinungen der Abteilung Research der Division Investment Banking der Credit Suisse unterscheiden. Diese Berichte wurden zuvor von Credit Suisse Research im Internet publiziert.

Die Credit Suisse steht in Geschäftsbeziehungen zu den in ihren Researchberichten behandelten Unternehmen bzw. strebt solche Geschäftsbeziehungen an. Daher sollten sich Anleger bewusst sein, dass bei der Credit Suisse möglicherweise ein Interessenkonflikt besteht, der die Objektivität dieser Berichte beeinträchtigen könnte.

Für alle, mit Ausnahme von Konten, die von Relationship Managern und/oder Anlageberatern der Credit Suisse AG, Hongkong Branch, verwaltet werden: Die Credit Suisse hat unter Umständen keine Massnahmen ergriffen, um sicherzustellen, dass die in diesen Berichten erwähnten Wertpapiere für einen bestimmten Anleger geeignet sind. Die Credit Suisse behandelt Empfänger der Berichte nicht als Kunden, weil sie die Berichte erhalten haben. Für Konten, die von Relationship Managern und/oder Anlageberatern der Credit Suisse AG, Hongkong Branch, verwaltet werden: Die Credit Suisse hat unter Umständen keine Massnahmen ergriffen, um sicherzustellen, dass die in diesen Berichten erwähnten Wertpapiere für einen bestimmten Anleger angemessen sind. Die Credit Suisse behandelt Empfänger der Berichte nicht als Kunden, weil sie die Berichte erhalten haben. Für alle: Eine Erörterung der Risiken einer Anlage in den Wertpapieren, die in den Berichten erwähnt werden, finden Sie unter dem folgenden Internetlink:
https://investment.credit-suisse.com/re/riskdisclosure/

Informationen und Hinweise zu den in diesem Bericht erwähnten Unternehmen, für die Credit Suisse Investment Banking eine Bonitätsbeurteilung (Rating) durchgeführt hat, finden Sie auf der Disclosure-Website der Division Investment Banking:
https://rave.credit-suisse.com/disclosures

Weitere Informationen und Hinweise zu anderen Emittenten finden Sie auf der Disclosure-Website von Credit Suisse Global Research:
https://www.credit-suisse.com/disclosure

AUSTRALIEN: Dieses Material wird in Australien von der Credit Suisse AG, Sydney Branch, ausschliesslich zu Informationszwecken und nur an Personen verteilt, die gemäss der Definition in Abschnitt 761G(7) des australischen Corporations Act als «Wholesale-Kunden» gelten. Die Credit Suisse AG, Sydney Branch, gibt keine Garantie und keine Zusicherungen im Hinblick auf die Wertentwicklung der hierin erwähnten Finanzprodukte ab. In Australien sind andere Unternehmenseinheiten der Credit Suisse Group ausser der Credit Suisse AG, Sydney Branch, nicht als Einlageninstitute im Sinne des Banking Act 1959 (Cth.) zugelassen. Ihre Verpflichtungen stellen keine Einlagen oder andere Verbindlichkeiten der Credit Suisse AG, Sydney Branch, dar. Die Credit Suisse AG, Sydney Branch, übernimmt keine Garantie und gibt auch keine anderweitigen Zusicherungen im Hinblick auf die Verpflichtungen solcher Einheiten der Credit Suisse oder der Fonds ab. HONG KONG: Dieses Material wird in Hongkong von der Credit Suisse AG, Hong Kong Branch, verteilt. Die Credit Suisse AG, Hong Kong Branch, ist als «Authorized Institution» der Aufsicht der Hong Kong Monetary Authority unterstellt und ist ein eingetragenes Institut unter der Aufsicht der Securities and Futures Commission. Das Material wurde nach Massgabe von Abschnitt 16 des «Code of Conduct for Persons Licensed by or Registered with the Securities and Futures Commission» erstellt. Die Inhalte dieses Materials wurden nicht von einer Aufsichtsbehörde in Hongkong überprüft. Wir raten Ihnen, im Hinblick auf jegliches Angebot Vorsicht walten zu lassen. Wenn Sie Zweifel an Inhalten dieses Materials haben, sollten Sie unabhängige professionelle Beratung einholen. Niemand in Hongkong oder anderswo darf Werbematerialien, Einladungen oder Materialien in Bezug auf dieses Produkt ausgegeben oder zum Zwecke der Verteilung in seinem Besitz gehabt haben oder ausgeben oder zum Zwecke der Verteilung in seinem Besitz haben, sofern sich diese Materialien an die Öffentlichkeit in Hongkong richten oder deren Inhalte wahrscheinlich in Hongkong öffentlich zugänglich werden oder von der öffentlichen Bevölkerung in Hongkong gelesen werden (es sei denn, dies ist gemäss den Wertpapiergesetzen von Hongkong zulässig), ausser wenn sich dieses Produkt ausschliesslich an Personen ausserhalb von Hongkong richtet oder nur an «professionelle Investoren» gemäss der Definition in der «Securities and Futures Ordinance» (Chapter 571) für Hongkong und den auf ihrer Basis erlassenen gesetzlichen Vorschriften. SINGAPUR: Dieses Material wird in Singapur von der Credit Suisse AG, Singapore Branch, verteilt, die von der Monetary Authority of Singapore gemäss dem Banking Act (Cap. 19) zur Durchführung von Bankgeschäften zugelassen wurde. Dieser Bericht wurde in Singapur ausschliesslich zur Verteilung an institutionelle Anleger, akkreditierte Investoren und sachkundige Investoren

(gemäss der Definiton in den Financial Advisers Regulations («FAR»)) erstellt und ausgegeben. Die Credit Suisse AG, Singapore Branch, kann Berichte ausgeben, die von ihren ausländischen Einheiten oder verbundenen Unternehmen im Rahmen einer Vereinbarung gemäss Regulation 32C der FAR erstellt wurden. Empfänger in Singapur sollten sich bei Angelegenheiten, die sich aus oder im Zusammenhang mit diesem Bericht ergeben, unter der Telefonnummer +65-6212-2000 an die Credit Suisse AG, Singapore Branch, wenden. Aufgrund Ihres Status als institutioneller Anleger, akkreditierter Investor oder sachkundiger Investor ist die Credit Suisse AG, Singapore Branch, im Hinblick auf Finanzberatungsleistungen, die sie gegebenenfalls für Sie erbringt, von bestimmten Anforderungen des singapurischen Financial Advisers Act, Kap. 110 (der «FAA»), der FAR und der hierzu erlassenen Bekanntmachungen und Richtlinien befreit. Dazu zählen Ausnahmen von folgenden Vorschriften:

(i) Abschnitt 25 der FAA (gemäss Regulation 33(1) der FAR),
(ii) Abschnitt 27 der FAA (gemäss Regulation 34(1) der FAR) und
(iii) Abschnitt 36 der FAA (gemäss Regulation 35(1) der FAR).

Empfänger in Singapur sollten sich bei Angelegenheiten, die sich aus oder im Zusammenhang mit diesem Material ergeben, an die Credit Suisse AG, Singapore Branch, wenden.

Im Fall von Fragen oder Einwänden zu Marketingmaterial, das sie von uns erhalten haben, wenden Sie sich bitte an unseren Datenschutzbeauftragten unter dataprotectionofficer.pb@credit-suisse.com (für Credit Suisse AG, HK Branch) oder PDPO.SGD@credit-suisse.com (für Credit Suisse AG, SG Branch) oder csau.privacyofficer@credit-suisse.com (für Credit Suisse AG, Sydney Branch).

Der gesamte Inhalt dieses Dokuments unterliegt dem gesetzlichen Urheberrechtsschutz (alle Rechte vorbehalten). Dieses Dokument darf ohne vorherige schriftliche Zustimmung der Credit Suisse weder auszugsweise noch vollständig vervielfältigt, weitergeleitet (auf elektronische oder andere Weise), abgeändert oder für öffentliche oder kommerzielle Zwecke verwendet werden. © 2023, Credit Suisse. Alle Rechte vorbehalten. Die Credit Suisse AG (Unique Entity Number in Singapur: S73FC2261L), UBS Group Company, ist eine in der Schweiz gegründete Aktiengesellschaft.

23C014A_IS

Weitere Publikationen der Credit Suisse

Monitor Schweiz

2. Quartal 2023

Der Monitor Schweiz analysiert und prognostiziert die Entwicklung der Schweizer Wirtschaft.

13. Juni 2023

Bauindex Schweiz

2. Quartal 2023

Der vierteljährlich publizierte Bauindex Schweiz informiert zeitnahüber die Konjunktur in der Baubranche und beinhaltet Schätzungen und Hintergründe der Umsatzentwicklung im Bausektor.

31. Mai 2023

Immobilienmonitor

3. Quartal 2023

Der Immobilienmonitor bietet dreimal jährlich ein Update aller immobilienrelevanten Marktentwicklungen und ergänzt damit die jährlichen Fundamentalanalysen und Spezialthemen der Credit Suisse Immobilienstudie.

28. September 2023

SwissPropTech

Partner des Swiss PropTech-Reports

Wir sind das Innovationsnetzwerk für die Schweizer Immobilien- und Baubranche

Unsere SwissPropTech Member unterstützen wir bei der Erreichung ihrer Ziele im Schweizer Immobilienmarkt und erbringen folgende Dienstleistungen:

Wahrnehmung

Logo- und Medienpräsenz, Online-Datenbank, Präsenz auf Social Media

Networking

Events, Meetups, Kongresse und Messen

Know-how

Jährlicher PropTech-Report, Magazin zur Schweizer PropTech Community, Success Stories

Abonnieren Sie unsere Publikationen direkt bei Ihrem Kundenberater.

Werden Sie SwissPropTech Member:

CREDIT SUISSE AG
Investment Solutions & Sustainability
Postfach
CH-8070 Zürich
credit-suisse.com